netzgeflüster

Vereinsnachrichten des TV Heimgarten Frankfurt Nr. 36/April 2019

Mitgliederversammlung 2019

Am 15.3.2019 fand ab 19.00 Uhr im Saalbau in Seckbach die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Die Agenda war vollgepackt. Neben dem Bericht des Vorstands zu 2018 standen insbesondere Neuwahlen auf der Tagesordnung. Wie in den vorangegangenen Jahren fanden wieder nur 40 Vereinsmitglieder, davon vier Jugendliche, ihren Weg zur Mitgliederversammlung.

Gegen einen kleinen Kostenbeitrag wurden die Mitglieder mit Getränken versorgt, ehe es mit der Agenda losging. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Sammy Kurz, Constantin und Philip Meyers, die sich den gesamten Abend hervorragend um das leibliche Wohl der anwesenden Mitglieder gekümmert haben.

Der Vorstand berichtete von einem erfolgreichen Jahr 2018. Auf der Tennisanlage konnten sichtbare Renovierungen und Investitionen durchgeführt werden. So wurden das Clubhaus medi-terran und die Sanitärräume neu gestrichen, der Eingangsbereich neu gepflastert, die Überdachung der Terrasse erweitert sowie neue Sitzpolster angeschafft. Der Neubau des Spielplatzes vor Platz 6 war eine große Investition, die leider nicht gefördert wurde, jedoch aufgrund sicherheitstechnischer Anforderungen notwendig war.

Das Clubhaus wird auch in 2019 von Dubravka und Familie, sowie Svetlana als Service- und Küchenfee betrieben werden. Essen & Getränke und deren Preis-Leistungsverhältnis wird vom Verein sehr geschätzt. Wir sind sehr dankbar, dass Dubravka dies weiterführt.

Die mit der Sommersaison 2018 neu eingeführten Regularien zur Platzbelegung erwiesen sich als erfolgreich. Die Anlage wurde entlastet, und die Zufriedenheit der Mitglieder ist durchweg gestiegen. Dementsprechend werden diese Regeln auch in 2019 beibehalten.

Auch aus sportlicher Sicht war die Saison 2018 für den TV Heimgarten erfolgreich, wobei die ein oder andere Mannschaft auf- oder abgestiegen ist. Die Anzahl der Medenspielmannschaften wurden von 2017 auf 2018 um eine reduziert, 2019 wird es noch eine Mannschaft weniger sein. Insgesamt sind 12 Erwachsenen- und 13 Jugend-Mannschaften gemeldet. Aufgrund veränderter Altersstruktur variiert die Anzahl von Jahr zu Jahr in den verschiedenen Altersklassen. Einzig der Mädchennachwuchs bereitet ein wenig Sorgen. So konnte z.B. 2019 keine U14w Mannschaft gemeldet werden. Hier möchten wir gezielte Maßnahmen ergreifen, mehr Mädchen für das Tennis spielen zu begeistern.

Fortsetzung auf Seite 2

Digitale Auffrischungen für Webseite und Vereinslogo

Unsere bisherige Webseite aus dem Jahr 2014 erfüllt nicht mehr die notwendigen Sicherheitskriterien. Zudem ist die technische Plattform recht anspruchsvoll von der Bedienung, sodass für jede kleinste Änderung professionelle Unterstützung erforderlich ist. Anstatt der Software-Aktualisierung der bestehenden Webseite haben wir daher eine neue Online-Präsenz sowie die Neugestaltung des Vereinslogos bei Christine Nau und ihrem Team in Auftrag gegeben.

Die neue Webseite ist modern und übersichtlich gestaltet, sodass alle wichtigen Informationen im direkten Zugriff sind. Die Inhalte sind zudem in erster Linie an euch Mitglieder gerichtet. Ihr findet stets aktuelle Neuigkeiten und Events aus dem Vereinsleben. Ebenso werden zu Wochenbeginn die jeweiligen Belegungen der Plätze durch Training, Turniere und Medenspiele veröffentlicht.

Um die neue Webseite zu beleben möchten wir um eure Mitwirkung bitten. Falls ihr Inhalte und Fotos zu Events oder Ereignissen habt, sendet diese bitte an unsere Schriftführerin Anette Osterburg: *schriftführer@tv-heimgarten.de*

Tobias Elbe

Das Logo hat ab sofort Gültigkeit und kann für alle Publikationen und Ausstattungen (Mannschaftsdress usw.) wie abgebildet verwendet werden.

Anforderung der Dateien unter Angabe der Verwendung bei Anette Osterburg unter *schriftfuehrer@tv-heimgarten.de*

Fortsetzung

In diesem Jahr wird es erneut ein Angebot zu Vereinskleidung geben. Hierfür wurde eine Auswahl von Jako bei der Fußballbörse in Preungesheim getroffen. Des Weiteren gibt es über SMD insbesondere für Jugendliche ein Ergänzungs-Angebot von Head.

Weniger erfreulich ist die Tatsache, dass im Sommer 2018 eine große Anzahl (40) Balldosen im Clubhaus entwendet wurde! Daher hat der Verein beschlossen, die Mannschaftsführer zu Beginn der Saison mit der entsprechenden Anzahl Bälle für die Medenspiele auszustatten und diese nicht mehr im Clubhaus bereit zu legen.

Meike Voigt aus der Damen 40 hat sich bereit erklärt, die Fun-Turniere in 2019 zu organisieren. Das erste Fun-Turnier ist das Schleifchenturnier am 30.5.2019 (Christi Himmelfahrt). Es stehen einige weitere Turniere auf dem Programm (siehe Veranstaltungskalender auf der letzten Seite).

Finanziell steht der Verein auf sehr soliden Füßen. Für die auf Seite 1 genannten Investitionen war in 2018 ausreichend Budget vorhanden. Der hohe Anteil an Kindern und Jugendlichen unseres Familienvereins verhilft uns zu nicht unerheblichen Zuschüssen der Stadt Frankfurt, dem Land Hessen und den Sport-Verbänden.

Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Buchführung. Der Vorstand wurde entlastet.

Nachdem wir uns in einer kleinen Pause bei Häppchen am leckeren Buffet gestärkt hatten, standen die Neuwahlen des Vorstandes auf der Agenda. Ziel des Vereins war es, den Vorstand zu verjüngen und neue Gesichter zu gewinnen.

Folgende Mitglieder wurden in diese Vorstands-Positionen gewählt:

Ralph Rotzler	1. Vorsitzender
Bernd Nachtwey	2. Vorsitzender
Kerstin Meyers	Kassenwartin und Organisation Training und Platzbelegung
Tobias Elbe	Sportwart
Andrea Neumann	Jugendwartin
Anette Osterburg	Schriftführerin
Gert Schneider	Beisitzer für besondere Aufgaben

Somit hat Bernd Nachtwey nach 14 Jahren den Stab des 1. Vorsitzenden an Ralph Rotzler, den ehemaligen Kassenwart weitergegeben und wird als 2. Vorsitzender fungieren. Kerstin Meyers ist als Bilanzbuchhalterin auch eine Super-Kassenwartin und wird bestimmt noch einige Zeit die neue Jugendwartin unterstützen. Gert Schneider ist ausgeschieden, wird aber als Beisitzer, speziell bei Zuschüssen und Pflege der Clubanlage, den Vorstand beraten. Gerold Kurz ist als ehemaliger Schriftführer aus dem Vorstand ausgeschieden und wird der neuen Schriftführerin vorerst hilfreich zur Seite stehen. Wir gratulieren dem neuen Vorstand und wünschen viel Erfolg für die nächsten beiden Jahre.

Peter von Schlippe und Norbert Werth wurden dann weitere zwei Jahre als Kassenprüfer gewählt

Nach den Wahlen wurde spontan der Antrag gestellt, Gert Schneider aufgrund seiner großen Verdienste um den TV Heimgarten zum Ehrenmitglied zu ernennen. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Herzlichen Glückwunsch, Gert!

Der gewählte Vorstand v.l.n.r: Bernd Nachtwey (2. Vorsitzender), Kerstin Meyers (Kassenwartin), Andrea Neumann (Jugendwartin), Ralph Rotzler (1. Vorsitzender), Anette Osterburg (Schriftführerin) und Tobias Elbe (Sportwart)

Abschließend kam es erneut zu einer regen Diskussion zur Platzverfügbarkeit. Hier gibt es nach wie vor Unzufriedenheit – insbesondere an Medenspielwochenenden und während der SMD Ranglistenturnieren. Dies wurde vom Vorstand entsprechend aufgenommen. Zudem hat Kerstin Meyers versichert, dass sie durch Verlegung von Medenspielen die Anlage bestmöglichst entlastet.

Die insgesamt sehr lebhafte Mitgliederversammlung mit vielen Beiträgen ging gegen 22.30 Uhr zu Ende. Der TV Heimgarten geht gut gerüstet in die neue Saison!

Text: Anette Osterburg
Foto: Bernd Nachtwey

In dieser Ausgabe

Berichte des Vorstands	Seite 3-7
Mannschaften	Seite 8-9
Anmeldung an der Spieltafel	Seite 10
Ein TV Heimgarten ohne Gert Schneider?	Seite 13
Eine runde Sache	Seite 14
Kann ich bitte einmal die Speisekarte haben?	Seite 15
Vorsicht Kamera	Seite 16
Organisierte Kriminalität im TV Heimgarten	Seite 16
Jugend und Training	Seite 16-19
Weihnachtsfeier 2018	Seite 20
SMD Tennisschule	Seite 20
Veranstaltungskalender	Seite 22

VORSTANDVORSTANDVORSTAND

Liebe Tennisfreunde,

die Mitgliederversammlung hat einen neuen Vorstand gewählt. Ich habe mich der Wahl zum ersten Vorsitzenden gestellt, nicht nur da der bisherige erste Vorsitzende Bernd Nachtwey die Zeit reif sah für einen Wechsel an der Spitze. Ich bin froh, dass er uns im Vorstand erhalten bleibt und mich und die anderen Vorstandsmitglieder mit seiner Erfahrung weiterhin unterstützt.

Nun darf ich Bernds erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortsetzen und hoffe, dass es mir in ähnlicher oder gleicher Weise gelingen wird.

Mit dem gesamten Vorstand und vereint - davon bin ich überzeugt – werden wir die Interessen der Mitglieder wahren.

Selbstverständlich können wir nicht das individuelle Interesse jedes Einzelnen in den Vordergrund stellen. Wir können jedoch einen Ausgleich aller Interessen anstreben und auch erreichen.

Mir persönlich liegt daran, allen Tennis-Begeisterten in unserem Tennisverein eine Heimat zu geben. Egal, ob Medenspieler oder Freizeitspieler, ungeachtet ob jung oder alt – alle sollten möglichst so ihrem Hobby nachgehen können, wie sie es für sich selbst als ideal interpretieren.

Ich bitte aber gleich um Verständnis, dass dies nicht zu jedem Wochentag und jeder Uhrzeit gelingen kann. Deshalb appelliere ich auch gleich an die zum Tennissport gehörende Geduld – sei es weil die intensive Platzbelegung, die sofortige sportliche Aktivität verhindert, sei es das anderweitige vom Verein geförderte Veranstaltungen die Platzkapazitäten etwas einschränken oder ganz einfach ein Regenschauer dem sportlichen Drang einen Strich durch die Rechnung macht.

Da wir für die Medenspieler in der Saison-Anfangsphase zur Vorbereitung auf den Wettkampf und für die Wettkämpfe selbst Plätze reservieren, ist es mir ein besonderes Anliegen, dass auch die Mitglieder zu ihrem Spielrecht kommen, die sich nicht Meden-Trainingsgruppen anschließen können oder möchten.

Mit dem im vergangenen Jahr eingeführten Platzbelegungssystem ist uns, so zeigt der Rückblick, meines Erachtens ein fairer Ausgleich zwischen den unterschiedlichen Interessen gelungen. Wir halten auch in dieser Saison an diesem System fest und solange die Rahmenbedingungen sich nicht ändern, werden wir auch in Zukunft daran festhalten. Weitere Maßnahmen sind ebenso in die Wege geleitet, damit der Medenspielbetrieb nicht alle Platzkapazitäten absorbiert.

Da die Platzkapazitäten schon seit Jahren immer wieder in der Diskussion stehen, werden wir alles versuchen, jetzt, wo sich durch den Beschluss die Autobahn A661 zu überbauen, Gehör bei den politischen Entscheidungsträgern dieser Stadt zu finden. Durch den Beschluss wird langfristig das Mitgliederpotenzial in und um Seckbach steigen. Die Politik wird den Bedarf an ausreichenden Sportstätten, darunter auch eine angemessene Anzahl an Tennisplätzen in den Planungen des Bereichs zwischen Bornheim und Seckbach nicht ignorieren können. Wir werden uns anstrengen, dass die seit Jahren bisher erfolglosen Bemühungen um zusätzliche Plätze endlich belohnt werden. Auch möchte ich wie meine Vorgänger mich dafür einsetzen, dass wir Auto-Parkmöglichkeiten für die Mitglieder aber insbesondere für unsere Gäste anbieten können.

Nicht vergessen möchte ich unsere vorbildliche Jugendarbeit, die ich auch gerne besonders unterstütze. Die nachweisbaren Leistungen auf diesem Gebiet, die wir unserer lieben Kerstin Meyers zu verdanken haben, möchten wir zum Einen erhalten und zum Anderen für unsere oben skizzierten Bestrebungen nutzen.

Ich hoffe, liebe Mitglieder, dass ich Ihre Unterstützung für die bewährten und neuen Ziele habe.

Abschließend möchte ich alle Mitglieder bitten, ihr Interesse an unserem Verein aktiv zu zeigen, sei es durch die Annahme unserer Angebote, die Nutzung unserer Clubwirtschaft, die Beteiligung an Arbeitseinsätzen oder die Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Je mehr Sie Ihr Interesse am Wohlergehen des Vereins zeigen, desto größer ist meine Motivation und auch die meiner Vorstandskollegen den Verein zu führen und sich für die Interessen der Mitglieder einzusetzen.

Ich freue mich auf die kommende Saison und den Austausch mit Ihnen liebe Tennisfreunde auf unserer wunderschönen Anlage im Huthpark.

Ihr Ralph Rotzler Foto: privat

Mitgliedskarten finden und abholen

Die Mitgliedskarten der Neumitglieder aus 2019 und des zweiten Halbjahres 2018 sind abzuholen. Auch als verloren gemeldete Karten, Nachbestellungen und bisher noch nicht abgeholte Karten liegen bereit.

Wo: Im Clubhaus auf dem Sideboard, in Karteikästen mit entsprechender Beschriftung.

Ansprechpartner: Vorstandsmitglieder, Trainer Thomas Drohmann, Clubwirtin Dubravka

Rückfragen: Per Mail an *vorstand@tv-heimgarten.de* oder telefonisch (nach 17 Uhr) unter 0173 3061047.

Eine Liste zum Eintragen für verlorene Karten findet sich ebenso auf dem Sideboard im Clubhaus. Als Übergang kann eine Ersatzkarte kurzfristig vom Vorstand ausgestellt werden.

Vergessene Karten liegen im Karteikasten, neben der Platztafel, auf dem Fensterbrett.

Allgemeine Karten wie „Mannschaftstraining", „Medenspiel", „Turnier", „Gesperrt" usw. sind in einem weiteren Karteikasten aufbewahrt.

„Bäumchen wechsel dich“ oder: Das Vorstandskarussell

Schon seit einigen Jahren planten Gert Schneider und ich, die Zukunft unseres Vorstands in jüngere Hände zu legen. Bei diversen Mitgliederversammlungen und unzähligen Gesprächen hielten wir nach Nachfolgern Ausschau. Leider ohne Erfolg. Nachdem Gert im letzten Jahr seinen 85. Geburtstag gefeiert hat, signalisierte er mir, dass nun wirklich einmal Schluss sein sollte. Seine Frau Helmtrud meinte, es reiche jetzt. Ich selbst beabsichtigte noch im Vorstand mitzuwirken, jedoch nicht mehr an vorderster Front. Aber wie sollte das gehen?

Ich hatte schon einige Ideen, mir fehlten aber noch einige Bausteine zur Lösung. Dazu kamen im letzten Herbst klare Ansagen von Gerold Kurz, nicht mehr als Schriftführer antreten zu wollen sowie Kerstin Meyers, die nach zwölf Jahren als Jugendleiterin diese Belastung nicht mehr mit ihrer Familien- und Lebensplanung in Übereinstimmung bringen könne. Das waren keine guten Voraussetzungen für meinen geplanten „Deal“. Jetzt mussten wir richtig aktiv werden, um erst einmal für diese beiden Positionen geeignete Nachfolger zu finden. Gerade für die Jugendwartin sah ich da eine fast unlösbare Aufgabe. Es sollten auf jeden Fall engagierte und kompetente Mitglieder sein, die mit Herz und Verstand hinter dem TVH stehen.

Ich hatte wirklich großes Glück, als ich Anette Osterburg, eine der Organisatorinnen der jährlichen Weihnachtsfeier, näher kennenlernte. Die bestens geplanten Feiern in 2017 und 2018 waren für mich ein Grund nicht locker zu lassen. Mein beharrliches Werben zeigte Anfang des Jahres endlich Erfolg. Sie sagte als Schriftführerin zu.

Unser Sportwart Tobias Elbe gab mir dann den Tipp, doch einmal mit Andrea Neumann zu reden. Andrea, Mannschaftsführerin der Damen 30, hatte Tobias schon einige Male signalisiert, dass sie gerne den TVH in irgendeiner Form unterstützen würde. Nach einem Telefonat mit ihr und einem intensiven Gespräch in der Pizzeria Forno D’Oro in Preungesheim, zusammen mit Kerstin, Tobi und mir, sagte Andrea spontan für diese sehr schwierige und zeitintensive Aufgabe im Verein zu. Nach dem Kennenlernen von Andrea trauten wir es ihr einstimmig zu (natürlich erst einmal mit Unterstützung von Kerstin), das Amt in naher Zukunft bestens auszufüllen.

Jetzt konnte mein Plan in die Tat umgesetzt werden. Ich hatte mit Gert schon vor längerer Zeit besprochen, dass ich das Amt des 2. Vorsitzenden übernehmen würde, wenn ich irgendwann einmal in den Ruhestand (?) gehe und Zeit habe, mich intensiv um die vielfältigen Aufgaben und Probleme auf der Anlage zu kümmern. Nachdem ich Ralph Rotzler, unseren bisherigen Kassenwart, in meinen Plan eingeweiht hatte, kam die Frage: Und wer macht deinen Job? Ich sagte ihm aus voller Überzeugung, dass kein besserer als „er selbst“ der richtige Nachfolger sei. Ralph ist als langjähriges Vereinsmitglied seit fast acht Jahren Mitglied des Vorstands und kennt sich im Verein bestens aus. Er ist aktiver Spieler, zuerst bei den Herren 30, nun seit letztem Jahr bei den Herren 40 und 50. Seine Frau Sandra und die Kinder Konstantin und Johanna spielen ebenso in Mannschaften für den TVH. Beste Voraussetzungen – also eine ideale Besetzung für diese Position! Er war damit einverstanden.

Da Kerstin Meyers, die noch weiter dem TVH zur Verfügung stehen wollte, nach einigen Gesprächen und unter Einberufung des Familienrates, für das Amt des Kassenwarts kandidierte, war mein Vorhaben des „Bäumchen wechsel dich“ aufgegangen.

Persönlich verabschiede ich mich als 1. Vorsitzender aus dem Vorstand. Nach 14 Jahren an vorderster Front bin ich „in Ehren ergraut“ und zufrieden, den Stab an einen jüngeren Kollegen weiterzugeben, von dem ich überzeugt bin, dass er den TVH erfolgreich weiterführt. Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben und hoffe dabei, etwas weniger Freizeit in den Verein zu stecken, um meiner lieben Frau und der zwischenzeitlich gewachsenen Familie mehr Rechnung tragen zu können. Dass der von mir sehr geschätzte Gert mich bei den neuen Aufgaben noch einige Zeit unterstützen wird, gibt mir ein gutes Gefühl.

In den vielen Jahren meiner Vereinsarbeit habe ich mit dem fantastischen Vorstandsteam viele Projekte verwirklicht. Angefangen hat es mit der 90-Jahrfeier und der Öffentlichkeitsarbeit, dem ins Leben gerufenen *netzgeflüster und* der strategischen Mitgliederwerbung mit dem starken Zuwachs im Erwachsenen- sowie im Jugendbereich. Auf der Anlage war das erste Projekt, zusammen mit der sogenannten „Verschönerungsgruppe“ und meinem Vorstandskollegen Gert, der Umbau der Terrasse und die darauf folgenden Erweiterungen der Pergola, Renovierungen und Modernisierungen rund ums Clubhaus sowie die Vollsanierung aller sechs Plätze.

Leider wurden meine Bemühungen nach langem Kampf mit der Stadt Frankfurt, dem Grünflächenamt und der Naturschutzbehörde um eine sinnvolle Platzerweiterung nicht belohnt. Unsere Vision, den Mitgliedern eine Tennisanlage zu bieten, die jedermann und jederzeit zum Spielen einlädt, konnte ich in langjährigen Auseinandersetzungen mit den Behörden leider nicht realisieren. Der denkmalgeschützte Huthpark und der Grüngürtel sind unantastbar. Vielleicht schaffen wir das im Zuge der Autobahnüberdachung der A661 in den nächsten Jahren – die neuen Wohngebiete im Umkreis unserer Anlage machen dies dringend notwendig. Wir können das Rad nicht zurückdrehen und die Mitgliederzahl auf 300 reduzieren, so wie das vor 20 Jahren war. Unser Konzept einer kontinuierlichen Jugendarbeit, dem Breitensport mit dem Image eines Familienvereins, ist erfolgreich und zukunftsweisend. Wie viele Vereine haben sich schon verabschiedet, die die Jugendarbeit als „unnötiges Anhängsel“ zurückschraubten?

Ein Höhepunkt meines Vorsitzes war mit Sicherheit die 100-Jahrfeier des TVH im Jahre 2012. Zusammen mit einem tollen Team und meiner Frau gestalteten wir die Feierlichkeiten und eine perfekte Festschrift. Die Events mit mehreren Veranstaltungen, u.a. der Gala mit 150 Gästen, waren das Highlight im Jubiläumsjahr. Es ist unfassbar, das schon bald das 110. Gründungsjahr gefeiert werden kann.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern und meinen Vorstandskollegen für die wirklich gute Zusammenarbeit, für die Akzeptanz und den guten, sportlichen Ton in all den Jahren. Ich hoffe und wünsche mir, dass der TV Heimgarten weiterhin blüht und gedeiht. Ich kann jetzt schon sagen, dass die neue Zusammensetzung des Vorstands mit Sicherheit dazu beitragen wird.

Euer Bernd Nachtwey

Foto: privat

Amtswechsel

Vor zwölf Jahren bin ich eher zufällig an das Amt der Jugendwartin gekommen.

Die amtierende Jugendwartin Lydia Fratzer startete 2005 auf der damaligen Mitgliederversammlung einen „Hilferuf" und bat um Unterstützung und Übernahme von Teilaufgaben im Bereich der Jugendarbeit. Mein Mann und ich waren 2004 gerade erst in eines der Neubaugebiete an der Friedberger Warte gezogen und mit unseren drei Kindern in den TV Heimgarten eingetreten. Amelie war damals vier Jahre alt, die Zwillinge Philip und Constantin gerade ein Jahr alt geworden. Wir hatten uns bewusst für einen familiären Verein in Laufentfernung entschieden, den die Kinder früh eigenständig mit dem Rad oder zu Fuß erreichen konnten. Da ich selber schon in diesem zarten Alter mit dem Tennis spielen begonnen und viele wunderbare Erinnerungen an meinen Heimatverein in Essen und die dort verlebte Zeit habe, stand es für mich überhaupt nicht zur Diskussion, dass ich Lydia meine Hilfe anbiete. Zwei Jahre später, bei der nächsten Vorstandswahl, wählte man mich dann zur neuen Jugendwartin. Damals waren es knapp 30 Kinder und Jugendliche im Wintertraining. Eine (noch) überschaubare Aufgabe.

Amelie, Philip und Consti fanden – Gott sei Dank – sehr früh Spaß am Tennis. Wir verbringen seitdem jeden Sommer „oben" im Huthpark. Und dadurch war es für mich eigentlich auch kein Problem, mich um die Belange der Jugend zu kümmern. Ich war stets vor Ort, lernte im Laufe der Zeit alle Kinder, Jugendlichen und deren Eltern persönlich kennen, hatte den direkten Draht zu den Trainern .... Da blieb es nicht aus, dass die Anzahl der Kinder und Jugendlichen aufgrund engagierter Teamarbeit zunahm und der TV Heimgarten sich im Laufe der Zeit im Bezirk auch im Jugendbereich etablierte.

Wie im wahren Leben gab es in den vergangenen zwölf Jahren natürlich Höhen und Tiefen, Freude und Ärger – alles in den alten Ausgaben des *netzgeflüster* nachzulesen - ... Ich kann aber für mich sagen: Ich habe diese Zeit wirklich genossen! Ich habe mich gerne engagiert und dies (fast) immer mit viel Freude und Herzblut. Jetzt übergebe ich den Stab mit einem lachenden aber auch einem weinenden Auge an Andrea. Ich weiß „meine Kids" bei Andrea in guten Händen. Sie wird meine Arbeit und das, was in den vergangenen Jahren gemeinschaftlich im TVH aufgebaut wurde, engagiert weiterführen.

Auf den ersten Metern werde ich sie noch begleiten. In der kommenden Saison werde ich den Medenspielbetrieb, den Alltag, noch „im Auge behalten". Andrea kann sich damit zunächst darauf konzentrieren, die Kinder und Jugendlichen, die Eltern und Trainer sowie die internen Abläufe kennenzulernen. Sie wird sich der Interessenten und der Neumitglieder annehmen, diese integrieren und das ein oder andere Highlight für die Kids organisieren. Zu unserer Unterstützung haben wir uns weitere „Freiwillige", die Teilaufgaben aus dem komplexen Jugendbereich übernehmen, gesucht – unsere „task force". Diese engagierte Truppe wird vorwiegend Mannschaftsführer-Aufgaben übernehmen, sich im Frühjahr bei den namentlichen Meldungen sowie im Herbst bei der Organisation des Wintertrainings mit einbringen oder Artikel und Fotos für das *netzgeflüster* und die Website bereitstellen. So sind wir für die nächsten Jahren hoffentlich breit aufgestellt und können gemeinsam neue Impulse im Jugendbereich setzen.

Ich bleibe Euch mit meinem – vielleicht etwas reduzierten und zeitlich hoffentlich überschaubareren Engagement - weiterhin als Kassenwartin im Vorstand erhalten.

Foto: Hikmet Temizer
(aus „100 Jahre TV Heimgarten")

Der Vorstand 2019

Ralph Rotzler
1. Vorsitzender
Telefon 0176 48840480
E-Mail vorsitzender@tv-heimgarten.de

Bernd Nachtwey
2. Vorsitzender
Telefon 0173 3061047
E-Mail vorstand@tv-heimgarten.de

Kerstin Meyers
Kassenwartin und Organisation
Telefon 0172 6363683
E-Mail kassenwart@tv-heimgarten.de

Tobias Elbe
Sportwart
Telefon 0177 4727546
E-Mail sportwart@tv-heimgarten.de

Andrea Neumann
Jugendwartin
Telefon 0151 12468752
E-Mail jugendwartin@tv-heimgarten.de

Anette Osterburg
Schriftführerin und Pressewartin
Telefon 0173 8705780
E-Mail schriftfuehrer@tv-heimgarten.de

Wichtiger Hinweis

Bei Änderungen von Namen, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie Bankverbindung (auch Jugendliche mit eigenen Kontaktdaten), dies bitte möglichst kurzfristig der Schriftführerin mitteilen.

schriftfuehrer@tv-heimgarten.de

Andrea Neumann – die neue Jugendwartin

Mein Name ist Andrea Neumann und ich bin 39 Jahre alt. Ich bin nicht verheiratet und habe keine Kinder. Ich wohne seit 2015 in Frankfurt Bornheim und bin seit dieser Zeit Mitglied im Tennisverein Heimgarten. Ich bin seit drei Jahren Mannschaftsführerin der Damen 30 und habe vor vier Jahren wieder nach längerer Zeit mit dem Tennis spielen angefangen. Der Sport bietet mir einen hervorragenden Ausgleich zu meiner Arbeit als Leiter Projektmanagement EDV/IT.

Ich habe sehr früh mit dem Tennisspielen angefangen und als Kind eine schöne Zeit auf dem Tennisplatz und in der Gemeinschaft meiner Sportkameraden/innen verbracht. Diese positiven Erlebnisse, die ich dort als Sportlerin, Teamplayerin und Wettkämpferin gesammelt habe, haben mich sehr geprägt und mir viele schöne Momente und Erinnerungen geschenkt.

Meine Motivation für diese Position

Diese Erfahrungen sind meiner Meinung nach sehr wichtig und ich möchte mit meinem persönlichen Einsatz dies auch für die kommenden Generationen ermöglichen. Daher habe ich mich für die Position der Jugendwartin aufstellen lassen, um als Bindeglied zwischen Sportwart, Trainer und Jugendlichen zu fungieren. Mein Ziel ist es, den Jugendlichen den Rahmen im TVH zu bieten, sich sportlich und menschlich weiter zu entwickeln.

Ich bin mir bewusst, dass ich in diese Position erst hineinwachsen muss. Ich bin mir aber sicher, dies mit Unterstützung von Kerstin und den anderen Vorstandsmitgliedern meistern zu können. Ich wünsche mir eine vertrauensvolle und produktive Zusammenarbeit und hoffe, neben der Entlastung der beteiligten Mitstreiter, auch einige Ideen einbringen zu können. Ich möchte die bis dato geleisteten Erfolge im Jungendbereich fortführen und die Interessen der Jugendlichen im Vorstand vertreten.

Meine ersten Aufgabenschwerpunkte sind neben der Vorstandstätigkeit und der Entlastung und Unterstützung der bereits vergebenen Tätigkeiten aus dem Bereich der Jugend, die Integration von neuen jugendlichen Mitgliedern, sowie die Repräsentation des Postens als Jugendwartin nach außen.

Ich habe den TV Heimgarten in den Jahren meiner Mitgliedschaft als sehr angenehmes Umfeld für meine sportlichen Aktivitäten empfunden. Zudem zeichnet sich die Tätigkeit als Mannschaftsführerin der Damen 30 durch eine harmonische Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Vereins aus. Aus diesem Grunde gehe ich davon aus, dass meine erweiterte Tätigkeit im Verein auch in Zukunft für beide Seiten positiv fortgesetzt werden kann.

Meine Motivation im Vorstand allgemein

Ich möchte als Mitglied des Vorstandes aktiv an der Weiterentwicklung unseres Vereins mitwirken. Durch meine Arbeit als Projekt Manger und Teamleiter bin ich die Zusammenarbeit in einem Team gewohnt und bin bereit, mich mit viel Engagement einzubringen.

Foto: privat

Anette Osterburg – die neue Schriftführerin

Seit vier Jahren bin ich Mitglied des TV Heimgarten. Meine „Tenniskarriere" begann allerdings bereits viel früher. Zu Hochzeiten von Steffi Graf und Boris Becker habe ich meine Jugend auf dem Tennisplatz verbracht. Zu dieser Zeit habe ich in meinem damaligen Verein in Süddeutschland sowohl bei den Juniorinnen als auch bei den Damen in der Mannschaft gespielt und stand jeden Tag auf dem Platz. Bedingt durch Umzüge, Studium und Job ging dann leider das Tennis verloren.

Als meine beiden Kinder Maya (14 Jahre) und Mika (11 Jahre) vor vier Jahren anfingen, Tennis zu spielen, bin ich mit ihnen gemeinsam in den Verein eingetreten. Da wir in Frankfurt Bornheim wohnen und der Huthpark somit in Fahrradnähe ist, bot sich der TV Heimgarten schlichtweg an. Wir haben uns dort sofort sehr wohl gefühlt. Bei den Damen 30 wurde ich herzlich aufgenommen.*

Ich bin in den Verein immer mehr hineingewachsen und organisiere seit zwei Jahren zusammen mit Alexandra von Winning die Weihnachtsfeier. Neben der Organisation selbst macht es mir dabei besonders viel Freude, mit vielen von Euch in Kontakt zu sein. So habe ich viele Mitglieder erst kennengelernt. Die Weihnachtsfeier ist schließlich immer „ausgebucht". Daraus ist bei mir der Wunsch entstanden, mich nicht nur zu Jahresende, sondern auch das komplette Jahr um Eure Belange als Mitglieder des Vereins zu kümmern.

Kommunikation ist mir wichtig

Neben den „schriftlichen" Aufgaben zählt dies schließlich auch zu den Aufgaben des Schriftführers, die ich gerne übernehmen möchte. Dabei bin ich mir durchaus der Herausforderung bewusst, Euren unterschiedlichen Wünschen entsprechend Angebote zu machen. Der Spagat zwischen Hobby- und Mannschaftsspielern ist sicherlich nicht immer einfach.

Zu Beginn der Saison 2018 wurde der Außenbereich um das Clubhaus renoviert sowie die Terrasse mit größerer Überdachung und neuen Polstern einladender gestaltet. Dies lädt aus meiner Sicht geradezu zum Verbleiben nach dem Spielen ein.

Nicht zuletzt liegt mir die Kommunikation an die Mitglieder am Herzen. Wichtig ist mir dabei insbesondere, Euch möglichst aktuell über Veranstaltungen und Turniere zu informieren. Hierfür möchte ich beispielsweise die Website wesentlich mehr nutzen. Diese wird gerade neu gestaltet und soll zu Saisonbeginn mit neuem Design live gehen.

Beruflich bin ich im Vertrieb bei einem Tochterunternehmen der SAP tätig. In meiner Rolle bin ich täglich damit beschäftigt, Bedürfnisse zu erfassen, Dinge an Menschen zu kommunizieren sowie die richtigen Menschen zusammenzubringen.

Daher freue mich auf die Position der Schriftführerin und bedanke mich schon jetzt für das vorab entgegengebrachte Vertrauen.

Herzliche und sportliche Grüße
Anette Osterburg

Foto: privat

** und dort aufgrund des tollen Teamspirits geblieben, obwohl ich bereits die 40 überschritten habe.*

Mannschaften und Mannschaftsführer/innen 2019

Mannschaft / Liga	Mannschaftsführer	Telefon	E-Mail
Gemischt U10, 4er BOL	Haas, Malin	0173 9650965	kchaas@gmx.de
Gemischt U12, 4er BOL	Koehler, Phil	0177 4333688	iriskoehler@outlook.com
Juniorinnen U12, 4er BOL	Boskovic, Mila	0163 8888509	deki68@aol.com
Juniorinnen U18 I, 4er BL A	Schlosser, Charlotte	0174 6072385	charlotte-schlosser@web.de
Juniorinnen U18 II, 4er BL A	Jürgens, Mara	0151 51000153	mara.juergens@gmail.com
Junioren U10, 4er BOL	Pauli, Fynn	0176 87797076	brit.sonnenberg@gmx.de
Junioren U12 I, 4er BOL	Bule, Vito	0176 61963113	andrijabule@web.de
Junioren U12 II, 4er BL A	Mies, Lasse Emil	0160 96267599	susanne.mies@t-online.de
Junioren U14 I, 4er BL A	Büttner, Finn	0162 2693214	sbuettner.office@gmail.com
Junioren U14 II, 4er BL A	Bule, Mika	0176 61963113	andrijabule@web.de
Junioren U18 I, 4er BOL	Meyers, Philip	0172 6363683	philip@meyers-frankfurt.com
Junioren U18 II, 4er BL A	Heß, Colin	0151 55553635	smffm@gmx.de
Junioren U18 III, 4er BL A	Jüngst, Dominik	0160 95171351	dominik.juengst@gmail.com
Damen, 6er BOL	Krumbholz, Davina	0157 54616627	krumbholzdavina@gmail.com
Damen 30, 4er BOL	Neumann, Andrea	0151 12468752	n_andrea@msn.com
Damen 40 I, 4er BOL	Vey, Elke	0172 6928925	elke.vey@vodafone.de
Damen 40 II, 4er BL A	Schneider, Martina	0162 2613851	martina.schneider21@googlemail.com
Damen 50 I, 6er GL	Meyers, Kerstin	0172 6363683	kerstin@meyers-frankfurt.com
Damen 50 II, 6er BOL	Abt-Koetter, Karin	0170 2405882	abt.karin@t-online.de
Herren I, 6er BOL	Bayraktar, Okan	0157 35386047	okan.bayraktar@web.de
Herren 30, 6er BOL	Hanke, Nils-Christian	0174 3201935	nils.hanke@gmx.de
Herren 40 I, 6er BOL	Winkler, René	0173 8051063	rw@dawinki.de
Herren 40 II, 6er BOL	Pripuzovic, Dragan	0171 2863711	d-pripuzovic@t-online.de
Herren 50 I, 6er GL	Schäfer, Thomas	0179 2015257	tocosch@t-online.de
Herren 50 II, 4er BL A	Nüchter, Thomas	0162 9221156	dumbo-fliegt@arcor.de

BL = Bezirksliga, BOL = Bezirksoberliga, GL = Gruppenliga, VL = Verbandsliga, HL = Hessenliga (Quelle: HTV nuLiga)

Heimspielplan

Da der Heimspielplan, bedingt durch Spielverlegungen, meist schon nach kurzer Zeit überholt ist, sind die Spieltage und Begegnungen im Internet wie folgt einzusehen:

htv.liga.nu > Verein: **2011** > suchen **Begegnungen** > **Zeitraum von ... bis**

Mannschaftstraining Erwachsene Sommer 2019

Montag

Herren	18.00 - 21.00 Uhr	1 Platz*
Damen 30	19.00 - 20.00 Uhr	2 Trainerplätze

Dienstag

Herren 30	18.00 - 21.00 Uhr	1 Platz*

Mittwoch

Damen 40 I	17.00 - 18.00 Uhr	1 Trainerplatz
Damen 50 II	18.00 - 20.00 Uhr	1 Trainerplatz
Herren 40 II	19.00 - 20.00 Uhr	1 Trainerplatz
Herren 50 II	19.00 - 20.00 Uhr	1 Trainerplatz

Donnerstag

Herren 70	15.00 - 18.00 Uhr	1 Platz*
Damen	18.00 - 20.00 Uhr	1 Trainerplatz
Herren 40 I	18.00 - 21.00 Uhr	1 Platz*
Herren 50 I	18.00 - 21.00 Uhr	1 Platz*

Freitag

Damen 50 II	18.00 - 20.00 Uhr	1 Trainerplatz
Damen 40 II	19.00 - 20.00 Uhr	1 Trainerplatz

*** Die reservierten Mannschaftsplätze für Herren, 30, 40 I, 50 I und 70 gelten nur bis 31. Mai, die Trainerplätze ganzjährig.**

Regelung zur Platzbelegung beim Mannschaftstraining

Nachdem in den vergangenen Jahren nicht alle Trainingszeiten von Mannschaften genutzt wurden, möchten wir noch einmal nachfolgend genannte Belegungsregel in Erinnerung bringen:

Die Plätze, die für ein Mannschaftstraining „gebucht" sind, müssen nicht unbespielt bleiben, wenn keine Mannschaftsspieler erscheinen. Sind sie zehn Minuten nach Beginn der Trainingszeit nicht mit zwei Spielern besetzt, sind sie „frei" und können belegt werden. Die Spielberechtigung der „Beleger" endet in diesem Fall auch nicht sofort mit dem Eintreffen von Mannschaftsspielern, sondern erst nach Ablauf von 30 Minuten.

Der Vorstand

MANNSCHAFTENMANNSCHAFTENMANNSCHAFTEN

Sport(wart)licher Rück- und Ausblick

2018 war eine Saison des „Mittelmaßes". Von den 13 gemeldeten Mannschaften im Aktiven-Bereich belegten zehn einen mittleren Tabellenplatz.

Lichtblick waren die Damen 30, die nach dem Abstieg 2017, den sofortigen Wiederaufstieg in die BOL ungeschlagen feiern konnten. In der Saison gaben sie lediglich vier Matchpunkte ab, ein äußerst souveränes Ergebnis!

Leider mussten wir auch zwei Abstiege verzeichnen: ganz bitter traf es die Damen 40 I in der Hessenliga, vier 4:5 Niederlagen bedeuteten den letzten Tabellenplatz. Ebenfalls vom Abstieg betroffen waren die Herren II, für das „Nachwuchsteam" war die Herausforderung in der BOL zu hoch.

Für 2019 gibt es wieder punktuelle Veränderungen. Durch Abmeldung der Herren II gehen zwölf Mannschaften an den Start. Die Damen 40 I wechseln die Altersklasse zu den Damen 50. Leider ist mit dem Wechsel ein zusätzlicher Liga-Abstieg einhergehend, bedeutet ein Start in der Gruppenliga. Durch personellen Zulauf bei den Damen 50 II und Herren 40 II gehen diese als 6er-Team in die Saison. Die Damen 50 II starten im Tennisbezirk Offenbach, da in Frankfurt nicht genügend 6er-Teams gemeldet wurden. Die Herren 40 II spielen durch den Wechsel eine Liga höher in der Bezirksoberliga.

2019 punktuelle Veränderungen

Die Damen 50 I und Herren 50 I werden damit den TVH wieder auf Landesebene vertreten, die übrigen Teams spielen im Tennisbezirk Frankfurt bzw. Offenbach.

Auch in diesem Jahr wird es an den Medenspiel-Wochenenden wieder voll auf unserer Anlage: 13 Jugend- und 12 Aktiven-Mannschaften bestreiten 174 Medenspiele, davon 84 Heimspiele. 369 Mitglieder haben eine aktive Spiellizenz, hinzu kommen noch die U8-Kinder, hier ist keine Lizenz notwendig. Damit sind rund 80% unserer Mitglieder in Mannschaften aktiv!

Ich wünsche allen Mannschaften und Spielern/-innen eine erfolgreiche Saison, aber vor allem Spaß beim Tennis!

Tobias Elbe, Sportwart

Reformation Mannschaftstraining – ein Erfolg!

Zu Beginn der letzten Saison haben wir das Mannschaftstraining reformiert. Die Mannschaften haben demnach nur noch bis Ende Mai einen reservierten Trainingsplatz. Ab Juni können sich alle Mitglieder gleichberechtigt gemäß unserer Spielordnung an der Platztafel anmelden. Die Trainer haben fest zugeordnete Plätze, die Anzahl der Trainerplätze ist ab 18 Uhr jedoch auf maximal drei begrenzt.

Möglichkeiten des freien Spiels für „Alle"

Aus Sicht des Vorstandes und auf Basis der eingegangen Rückmeldungen ist die Umstellung ein Erfolg. Die Möglichkeit des freien Spiels ist für „Alle", egal ob Mannschaftsspieler oder Nicht-Mannschaftsspieler, verbessert worden. Natürlich bedeutet die Umstellung nicht, dass jeder sofort und solange er möchte spielen kann wenn er auf die Anlage kommt. Aber die Bedingungen sind gleich und die Wartezeiten i.d.R. verkürzter durch die größere Anzahl frei belegbarer Plätze. Aufgrund der Erfahrungen haben wir beschlossen, diesen Modus bis auf Weiteres beizubehalten.

Mehr Transparenz und Information zu den frei belegbaren Plätzen soll weiterhin auch durch Aushang des Trainingsplans und der Heimspielpläne am Clubhaus, und künftig auch auf der neuen Webseite erzielt werden. Zu Wochenbeginn sollen hier jeweils die durch Medenspiele belegten Plätze veröffentlicht werden.

Von einem guten Verhandlungsergebnis ist noch zu berichten. Mit dem TC Cassella in Frankfurt/Fechenheim, konnte ein Deal ausgehandelt werden. Unsere verbliebenen U14-Junioren können an vier Freitagen ihre Heimspiele auf der Anlage des TC Cassella austragen. Damit steht unsere Anlage im Huthpark freitags für Training und freies Spiel mehr als bisher zur Verfügung. Bitte die Spielpläne an der Spieltafel beachten. Die Chancen freitags einen freien Platz zu finden stehen damit sehr gut.

Freitags mehr freie Plätze

Tobias Elbe, Sportwart

Spendenaufruf Spielplatz II – jetzt erst recht!

Der Überfall auf eure Geldbörse ...

... hat ja, wie ihr sicher noch wisst, letztes Jahr mit dem nachfolgenden Bericht begonnen:

Einige werden es ja bereits gehört haben. Unser Spielplatz, ein häufig und intensiv besuchter Ort für unsere kleinsten Mitglieder bzw. deren Geschwister und kleine Gäste, ist nicht nur in die Jahre gekommen, sondern im Prinzip baurechtlich unzulässig. Hier müssen wir dringend etwas unternehmen. ...

Was ihr noch nicht wisst: Der Überfall ist noch nicht vorbei, er läuft noch!

Wir haben bislang immerhin 1.050,00 € bekommen. Den Spendern dafür ein ganz herzliches Dankeschön! Aber angesichts der Gesamtkosten von letztendlich 20.000,00 € ist hier doch noch ein ganz ordentlicher Betrag übrig geblieben, den wir nach wie vor nicht einfach über die Portokasse abrechnen können. Wir möchten daher unseren Aufruf wiederholen und bitten euch, bzw. jene von euch, die noch keinen Spendenbeleg haben, darüber nachzudenken, ob das Geld nicht (zum Teil) bei uns besser aufgehoben ist, als beim Finanzamt. Ihr werdet auch dann in dem beabsichtigten Spendenschild „powered by.." für immer und ewig Bestandteil des Spielplatzes werden. Na, ist das nix?

Alles andere aus dem damaligen Bericht gilt noch, auch die Kontonummer mit dem Stichwort „Spendespielplatz".

Frankfurter Sparkasse, IBAN DE54500502010200495259

Gerold Kurz

Anmeldung an der Spieltafel 2019

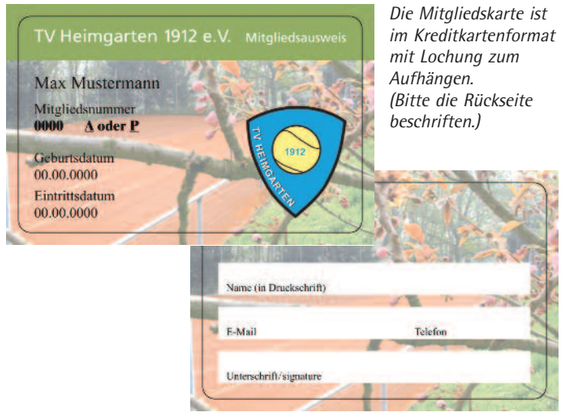
Für Neumitglieder und zur Vertiefung für alle Spieler möchten wir einige wichtige Dinge in Erinnerung bringen bzw. die **Hauptregeln** erläutern:

1. Ohne eingestellte Uhren und vollständiges Anhängen der Karten besteht keine Spielberechtigung.
2. Die Belegung der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Ankunft.
3. Nur anwesende Personen sind anmeldeberechtigt. Reservierungen sind nicht möglich.
4. Die Spielzeit beträgt für Einzel- oder Doppelspiel 60 Minuten inklusive Platzreinigung.
5. Neu ankommende Spieler haben Vorrang vor jenen, die bereits gespielt haben.
6. Mannschaftstraining auf reservierten Plätzen findet nur bis 30.5.2018 statt.
7. Nach dem Spiel ist die eigene Mitgliedskarte sofort abzuhängen.
8. Gäste können nur mit einem ordentlichen Mitglied spielen, wenn sie sich vor Spielbeginn bei der Clubwirtin eine Gast-Karte (10 Euro) gekauft und in die Gästeliste eingetragen haben. Mitglieder haben Vorrang vor Gästen. Nach Spielende ist die Gast-Karte an die Clubwirtin zurückzugeben.

Sollte das Anhängen einmal versehentlich vergessen werden: Wir haben ein Kästchen auf der Fensterbank neben der Spieltafel platziert, in das die „vergessenen Karten" eingesteckt werden, damit sie ganz leicht wiederzufinden sind.

Leider sind darin immer wieder Karten, die dort schon mehrere Wochen „lagern" oder sogar eine ganze Saison nicht zum Einsatz kommen, obwohl sich die Spieler regelmäßig auf dem Platz befinden. Wie geht das eigentlich?

Einige Mitglieder melden auch ihre Karten als verloren und müssen eine Nachfertigung bezahlen. Des öfteren finden sich jedoch solche „verlorenen" Karten im Kästchen der **vergessenen Karten** wieder.



Die Mitgliedskarte ist im Kreditkartenformat mit Lochung zum Aufhängen. (Bitte die Rückseite beschriften.)

Man sollte bei Verlust also auch immer noch einmal einen Blick in die besagten Kästchen werfen.

Laut Beschluss der Mitgliederversammlung, kostet die Neubeschaffung der Karte 10,00 Euro. Die Gebühren dafür werden zu gegebener Zeit abgebucht.

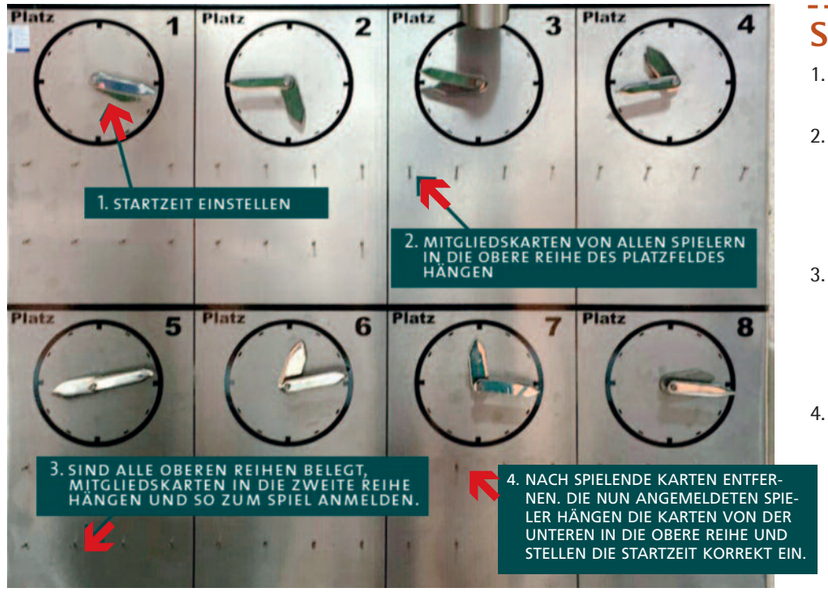
Verlorene Karten ersetzen wir zügig nach Bestellung innerhalb von zwei Wochen oder durch Ausstellung einer „Handkarte". Dazu bitte eine Mail an vorstand@tv-heimgarten.de senden. Oder in die im Clubhaus ausliegende Liste für verloren gegangene Karten eintragen, damit wir zeitnah reagieren können.

Die neuen Karten werden in einem Kästchen mit Aufdruck **„neue Karten"** im Clubhaus (auf dem Sideboard) hinterlegt – auch die Karten von Neumitgliedern.

Wir hoffen, dass diese Erläuterungen helfen, die Regeln besser umzusetzen. Wer sie missachtet, verliert die Spielberechtigung an den nächsten Spieler. Advantage für Euch!

PS: Wer noch immer keine Karte hat, schickt bitte eine Mail an schriftfuehrer@tv-heimgarten.de.

Bernd Nachtwey, 2. Vorsitzender



So geht's

1. An den freien Plätzen vor Spielbeginn die **Startzeit einstellen**.
2. Die Mitgliedskarten (zwei bei Einzel – vier bei Doppel) werden von den anwesenden Spielern in die **obere Reihe** des Platzfeldes, unter die Uhr, gehängt.
3. Sind alle Plätze in der oberen Reihe belegt, wird bei den nächsten frei werdenden Plätzen die Mitgliedskarte in die **untere Reihe** eingehängt. Man ist somit „angemeldet".
4. Die Spieler, die ihr Match beenden, **entfernen nach Spielende ihre Karten**.
   Die nun angemeldeten Spieler hängen die Karten **von der unteren in die obere Reihe** und **stellen die Startzeit korrekt ein**.

NEUES VEREINSOUTFIT

Liebe Mitglieder des TV Heimgartens,

wir freuen uns euch in Kooperation mit dem Ausrüster *Fußballbörse* aus Ffm-Preungesheim ein neues Vereinsoutfit anzubieten!

Ihr könnt für euch bzw. mit euren Teams verschiedene Farbkombinationen zusammenstellen.
Die Auswahl und Bestellung erfolgt individuell im Ladengeschäft der *Fußballbörse*.

Verfügbare Komponenten:

> Trainingsjacke mit Kapuze
(*weiß/marine* bzw. *chili rot/weiß*)

> Trainingsjacke ohne Kapuze
(*chili rot/weiß* bzw. *marine/weiß*)

> Trainingshose
(*marine/weiß* bzw. *schwarz/weiß*)

> T-Shirt bzw. Polo
(*weiß/marine* bzw. *weiß*)

> Ziptop
(*weiß/marine* bzw. *chili rot/weiß*)

> Kapuzensweat
(*grau meliert* bzw. *marine*)

So geht's...

1. *Infoblatt auf unserer Webseite sichten*
2. *Vorführkollektion bei der Fußballbörse ansehen und Auswahl treffen*
3. *Bestellformular ausfüllen (liegt in der Fußballbörse aus)*
4. *Die Bestellung erfolgt in Tranchen. Sobald die Ware abholbereit ist informieren wir euch!*
5. *Abholung der Ware und Bezahlung in der Fußballbörse*

Ein TV Heimgarten ohne Gert Schneider? Möglich, aber wahrscheinlich sinnlos!

(sehr frei nach Loriot)

Als vor geraumer Zeit das erste Mal davon zu hören war, dass Gert-Dieter Schneider beabsichtigt, sich aus dem aktiven Vorstandsleben zurückzuziehen, fielen die meisten seiner Kollegen zunächst einmal in Schockstarre. Nach deren Lösung, zirka zwei bis drei Wochen später, blieb als zunächst nahe liegende und einzige Reaktion die Feststellung: dann können wir auch gleich den ganzen Verein auflösen !

Und auch hier hat uns Gert vor einer Überreaktion bewahrt, indem er darauf beharrte, auch als normales Mitglied künftig donnerstags sein Weinchen trinken zu dürfen und insbesondere auch, den jungen Nachrückern im Vorstand, wie etwa Bernd Nachtwey, hier und da noch einmal zeigen und vor allem sagen zu können, wie der Hase läuft.

Also gut, der Verein lebt weiter. Er lebt vor allem aber auch mit einer großen Hochachtung vor dem Engagement weiter, dass Gert über Jahrzehnte hinweg für den „TV Hufeland" (wie Gert den Verein in Anlehnung an ein nahegelegenes Seniorenwohnheim zu nennen pflegt) erbracht hat.

Eine starke Mannschaft und ein tolles Team Anfang der 90er

An sich auch relativ spät hat er, selbst Baujahr 1934, erst 1975 den Mitgliedsantrag gestellt und ist in die „Jung-40er" eingetreten. Als Mannschaftsspieler hat er danach alle Altersklassen mitgemacht, davon viele Jahre auch dort als Mannschaftsführer, etwa bei den Herren 50 und 60. Noch bis vor zwei Jahren, also schon „voll in den 80ern" hat er die Mannschaften 60 und 65 verstärkt. Und über den „TV Hufeland" kann er sehr gut witzeln, denn keiner, der ihn kennt, würde auch nur annähernd vermuten, dass er ein solches Etablissement demnächst auch einmal von innen sehen müsste, außer vielleicht, um seine Mutter zu besuchen. Denn immerhin ist er auch jetzt noch mindestens zweimal die Woche aktiv. Nachdem er nun die Vorstandsarbeit niedergelegt hat, dürfte aus der zweimaligen Präsenz möglicherweise auch eine permanente werden.

Er ist nach einigen Jahren in dem einen oder anderen Ausschuss seit 1998 im Vorstand tätig. Das sind 21 von 44 Vereinsjahren und bedeutet den absoluten Rekord. In einer Zeit, in der das Engagement für das Vereinsleben und das Ehrenamt generell und nicht nur bei uns nahezu stündlich schwindet, lässt sich zu diesen Zahlen nur eins sagen: Chapeau!

Und wie es überhaupt dazu kam und vor allem auch, warum Gert trotz allem noch verheiratet bleiben durfte, zeigt das nachfolgende Interview:

Wie bist du denn überhaupt zum Tennissport und zum TV Heimgarten gekommen?

Wenn man es genau nimmt, eigentlich auf ein ärztliches Rezept hin. Zu der damaligen Zeit hatte mir mein Hausinternist verschiedene Vorschläge für eine Ernährungsumstellung und eine gesündere Lebensweise unterbreitet. Ich war sicherlich etwas klein für mein damaliges Gewicht und aus diesem Grunde, neben dem Skifahren, auf der Suche auch nach einer weiteren Sportart. Den TV Heimgarten kannte ich schon aus früheren Jahren, weil ich nach meinem Umzug nach Frankfurt zunächst in Bornheim in der Eulengasse gewohnt habe. Das war 1957. Beim TV Heimgarten spielte seinerzeit auch ein Arbeitskollege von mir, nämlich Georg Penk. Der hat mir dann über die Firmenpost das Antragsformular zukommen lassen. Zum damaligen Zeitpunkt musste man ja noch eine Aufnahmegebühr zahlen, außerdem gab es noch ein „Testgespräch" durch den Schriftführer „Hickers" Heubeck. Wir haben uns in einem Lokal zum Essen verabredet und ich gewann schon den Eindruck, er wolle sicherstellen, dass ich auch ordentlich mit Messer und Gabel essen kann. Ich habe dann als erstes einmal meine Tochter Elke angemeldet, aber schon kurz danach bin ich mit dem Rest der Familie auch eingetreten. Ich hatte zuvor nie Tennis gespielt und am Anfang dann auch erst einmal fünf bis sechs Trainerstunden genommen.

Und warum bist du nicht schnell genug weg gerannt, als man dir einen Vorstandsposten angeboten hat?

Das ist schnell erzählt. Der damalige Erste Vorsitzende, Peter Kronier, suchte nach dem Ausscheiden eines weiteren Vorstandskollegen eine „kommissarische" Aushilfe für die Übergangszeit. Ich habe mich damals bereit erklärt, diese Tätigkeit als 2. Vorsitzender „kommissarisch" zu übernehmen. Dabei blieb es dann.

Und wie ging es dann in den nächsten Jahren sportlich so weiter?

Eingestiegen bin ich ja zu der damaligen „Jungsenioren-Zeit". Da ich noch nicht viel Tennis gespielt hatte, musste ich zunächst einmal durch intensives Spielen auf der Anlage versuchen, den Anschluss an meine Altersgenossen zu finden. Das ist dann Gott sei Dank auch relativ schnell geglückt. Wir hatten in den nächsten Jahren und vor allem mit den Herren 50, bei denen ich dann auch langjährig Mannschaftsführer war, eine sehr gute Truppe zusammen. Ich kann mich noch gut erinnern, dass wir einmal ohne weiteres in die Landesebene hätten aufsteigen können, dies aber nicht wollten, wegen der damit einhergehenden Reisetätigkeit in entlegene hessische Gebiete. Wir haben dann zu dem entscheidenden Aufstiegsspiel gegen Nieder-Erlenbach, die damals noch Dieter Lindner von der Eintracht-Meistermannschaft in ihren Reihen hatten, aus diesem Grunde unsere zweite Garde antreten lassen und verloren. Die sind aber auch nach einem Jahr wieder abgestiegen und haben uns wissen lassen, wie recht wir doch hatten.

Was hat sich denn seit deiner Tätigkeit im Vorstand so getan?

Seit ich im Vorstand dabei war, sind im Prinzip die damals schon vorhandenen sechs Plätze allesamt generalüberholt worden, wir haben außerdem noch den siebtem Platz von der BGU hinzu bekommen. Der Umbau des Sanitärbereichs, die Renovierung des Clubhauses und die Erweiterung der Pergola sind die wesentlichen, noch heute sichtbaren Dinge. Man hat mir nie vorgeworfen, zu wenig Geld auszugeben. Viel davon ist ja über die Zuschüsse, etc auch wieder herein gekommen.

Ein herausragendes und für den Verein dann auch in den nächsten Jahren glückliches Ereignis war sicherlich der „Zufallsfund" von unserem Platzmeister Udo. Der hatte mehr oder weniger zufällig als Spaziergänger ein Gespräch mit Bernd Nachtwey begonnen, von dem ich dann seine Telefonnummer erhielt. Der Rest ist Geschichte, und zwar für den TV Heimgarten sicher eine sehr glückliche.

Bei all diesen Aktivitäten auf und um den Tennisplatz herum: Wie ist es dir gelungen, solange mit deiner lieben Frau Helmtrud verheiratet bleiben zu dürfen?

Das war eigentlich nie ein Problem. Die gesamte Familie war ja über Jahre hinweg Mitglied im Tennisverein und meine Frau selbst hat auch einige Jährchen im Vorstand mitgearbeitet, als Jugendwartin. Meine Tochter hat zwar einmal erwähnt, „im Sommer steht zwischen meiner Mama und meinem Papa immer das Tennisnetz". Aber tatsächliche Schwierigkeiten gab es deswegen zu keinem Zeitpunkt.

An wen wirst du denn nun dein geheimnisvolles, kleines, schwarzes Ringbuch mit all diesen Adressen von Handwerkern und unverzichtbaren Ansprechpartnern rund um den Verein übergeben und, vor allem, wer soll es lesen können?

Das ist schon beschlossene Sache. Ich habe schon einige ausgewählte Seiten kopiert, die bekommt Bernd, insoweit ist die Übergabe schon vorbereitet. Dazu habe ich noch einige Ordner, in denen die verschiedenen Anträge für Zuschüsse usw. enthalten sind. Ansonsten kann ich nur sagen: ab jetzt müssen sich die jungen Leute dann eben auch einmal ihren eigenen Weg suchen.

Dem ist kaum noch was hinzuzufügen.

Was den Verein selbst anbelangt, so ist es eher müßig, dies alles in Worte fassen zu wollen. Man könnte es mit Blümchen umranken, bunt oder fett drucken, mit weiteren Worten verzieren, und müsste doch an der Angemessenheit zur Leistung scheitern. Denn alles, was damit ausgedrückt werden kann lässt sich banal wie folgt formulieren:

Danke, lieber Gert!

Es dürfte wohl kaum einen anderen Kandidaten gegeben haben, für den der Begriff „Ehrenmitgliedschaft" passender gewesen wäre.

So ein Abschied hinterlässt natürlich auch eine riesengroße Lücke. Es wird jedenfalls sehr interessant sein, herauszufinden, ob die Übergabe des geheimnisvollen, kleinen schwarzen Ringbuch mit sämtlichen Adressen und Telefonnummern, feinsäuberlich handschriftlich eingetragen und durch Visitenkarten ergänzt, demnächst tatsächlich erfolgt (obgleich uns mehrere sehr lukrative Angebote von völkerkundlichen Museen vorliegen), und, vor allem, ob derjenige die Eintragungen auch wirklich lesen kann.

Dies alles bildet sicher Gelegenheit für künftige Berichte. Der Verfasser dieses Artikels, obgleich mit ganz anderen Laufzeiten im Verein versehen, demnächst aber auch im Ruhestand, freut sich jetzt schon klammheimlich, Gert auf der Anlage zu treffen, ein Weinchen zu trinken und zur Abwechslung vielleicht einfach einmal ein bisschen über den Vorstand zu meckern, denn früher war natürlich alles besser. Alle anderen Mitglieder dürfen dann raten, wer von uns Stadler und wer Walldorf ist. Das alles klappt aber natürlich nur, wenn wir noch rechtzeitig am Wochenende um 12.00 Uhr im Rewe an der Kasse sein können, um „es passend" zu haben. Zu den übrigen Zeiten werden wir dann aber versuchen, Gerts Motto möglichst oft umzusetzen:

Der TVH ist für mich eine Oase der Ruhe und Entspannung vom Alltag.

In diesem Sinne wünschen wir dir, lieber Gert, noch viele, viele Stunden auf unserer schönen Anlage.

Euer Gerold Kurz

Foto Portrait:
Frank Rumpenhorst (aus „100 Jahre TV Heimgarten")
Foto Gruppenbild: Bildarchiv Gert Schneider

Eine runde Sache …

… ist nicht nur der Tennisball selbst, sondern gelegentlich auch das Jubiläum von jenen, die auf ihn eindreschen. Es ist insbesondere für den Verfasser dieses Berichts kaum zu glauben (ich dachte nicht, dass ich schon so alte Leute kenne), aber wahr:

Jochen Steinacker und **Thomas Schäfer** feiern dieses Jahr ihr **50-jähriges Vereinsjubiläum**. Daraus lässt sich leicht errechnen, dass sie bereits im Jahr der ersten Mondlandung 1969, also nur drei Jahre nach dem Wembley-Tor, aber immerhin noch kurz vor Woodstock, in den Verein eingetreten sind. Unglaublich.

Beide sind selbstverständlich integrale Bestandteile ihrer Mannschaft, nämlich der Herren nach wie vor 50, obgleich dort fast alle schon deutlich darüber hinaus sind oder wenigstens so aussehen, und lassen sich, wie ich ebenfalls aus persönlicher Erfahrung weiß, auch von der zunehmenden Zahl diverser Ersatzteile in und um den Körper herum nicht davon abhalten, mir gelegentlich die gelbe Filzkugel um die Ohren zu hauen.

Es wird zwar langsam immer schwieriger, noch Überlebende aus den Anfangsjahren dieser Jungs zu finden. Einiges konnte ich aber doch in Erfahrung bringen:

Die Wege der beiden haben sich, trotz gleicher Verweildauer, am Anfang gar nicht so oft gekreuzt. Was heute nur eine Nachkommastelle ist, bedeutete damals einen Riesenabstand, nämlich zwei Jahre und damit auch ca. mehrere Altersklassen. Hinzu kommt, dass beide sportlich durchaus und intensiv auch noch anderen Interessen nachgegangen sind. Jochen, der dieses Jahr seinen 60. Geburtstag feierte und folglich zweimal Anlass für ein Jubiläum hatte, ist – logischerweise – Baujahr 1959, dem Jahr, in dem die Eintracht den einzigen Meistertitel erringen konnte. Damit ist eigentlich klar, dass schon genetisch zunächst einmal Fußball gespielt werden musste, und zwar bei der Eintracht und immerhin noch bis zur B-Jugend.

Thomas hingegen, mit einem Feriendomizil in Oberaudorf, frönte als Wahl-Oberbayer ganz verschärft dem Skisport. Allerdings hat er dann auch das Tennisspielen in der „vorgerückten Jugend" etwas schneller ernst genommen und den Schläger auf Landesebene geschwungen. Ein längeres „Spielloch" trat bei ihm erst im Anschluss auf.

Getroffen haben sie sich dann zu Zeiten der damals noch so genannten „Jungsenioren", als deren Mitbegründer sie zweifellos bezeichnet werden dürfen. Dabei fungierte Jochen gleichzeitig auch noch als „Scout" für die Heranschaffung weiterer mittelalterlicher Talente.

Jochen hat unbestätigten Gerüchten zufolge inzwischen für den TV Heimgarten mehr Medenspiele absolviert, als Charlie Körbel Fußballspiele für die Eintracht. Mitte der 90er Jahre übte er dann sogar obendrauf noch die Funktion des Sportwart aus.

Thomas hat sich diesem „Haufen" dann jeweils mit dem „Altersversatz" zwei Jahre später ebenfalls anschließen können. Er hat praktisch die gesamte Reise der Herren 50 als GröMaFaz (größter Mannschaftsführer aller Zeiten) bekleidet und denkt wahrscheinlich bis heute, dass er aus dieser Nummer irgendwann wieder einmal herauskommt. Allerdings gibt es ja auch noch die Herren 60 und Herren 70. Diese Hoffnung ist also als ausgesprochen vage einzustufen.

Das gesamte Team der Herren 50 wünscht euch in sportlicher und gesundheitlicher Hinsicht alles Gute für die Zukunft. Ich persönlich hoffe sehr, dass wir auch die nächsten 50 Jahren noch zusammenspielen können. Zur Not dann halt auch die ganze Zeit als Herren 50.

Text: Gerold Kurz
Fotos: Frank Rumpenhorst (aus „100 Jahre TV Heimgarten")

Kann ich bitte einmal die Speisekarte haben?

Gott sei Dank!

Nicht alles, was sich nicht verändert, muss gleich schlecht sein. Nach einigen Unwägbarkeiten und zu guter Letzt diversen fruchtbaren Gesprächen sowie einer kleinen Überraschung für alle Gäste des Clubhauses können wir zum jetzigen Zeitpunkt festhalten: es bleibt im Wesentlichen alles beim alten. Gott sei Dank!

Das neue Team im Clubhaus ist von dem letztjährigen eigentlich kaum zu unterscheiden. Dubravka wird den Laden als „Frontfrau" sozusagen wieder „rocken". Wir haben im allseitigen Einverständnis in einigen Bereichen einige Eckdaten neu festgelegt, die in den letzten Jahren hier und da problematisch erschienen sind und deswegen geregelt werden sollten. Dies betrifft insbesondere die Anwesenheitszeiten, einige „Fixpreise" für die Mannschaftsspiele (die Einzelheiten hierzu werden im Rahmen der Mannschaftsführersitzung bekannt gegeben) und diverse Anregungen im Zusammenhang mit Speisen und Getränken.

Und siehe da: Sie ist wieder da! Obwohl sich Svetlana nach der letzten Saison doch etwas mehr in die familiäre Richtung orientieren wollte, können wir sie auch dieses Jahr wieder auf der Anlage begrüßen. Wie zu hören ist, wird sie von ihrem Ehemann begleitet, so dass die gewünschte familiäre Ausrichtung und die Belange des Clubhauses glücklicherweise unter einen Hut gebracht werden konnten. Auch für unsere kleinen Mitglieder ist dies, jedenfalls überwiegend, sicherlich ein freudiges Ereignis, denn nun dürfen sie auch 2019 die Bestellungen für Eis, Nudeln und Pizza wieder in Englisch aufgeben.

Dubravka (Mitte) mit ihrer Schwester Milena und Mama Zdenka

Verstärkt werden die beiden Damen von Dubravkas Cousin Civko, der die Küche managen wird und in diesem Bereich durch seine Tätigkeit in einem Cateringservice schon über diverse Erfahrungen verfügt. Er ist 39 Jahre alt, auch verheiratet, und ein Fan von Kanada.

Die Geheimnisse der Speisekarte werden noch kurz vor der Saison zwischen dem Vorstand und der Restaurantleitung ausgehandelt. Die wesentlichen Bestandteile einer kohlenhydrathaltigen Sportlernahrung dürften aber unverändert bleiben, allerdings sind alle Beteiligten bemüht, für weitere Verbesserungen und Alternativangebote Sorge zu tragen.

Apropos Verbesserung: nachdem insbesondere in den letzten Jahren die jeweilige Veranstaltung doch als Erfolg verbucht werden konnte und auch zur Teilnahme einer größeren Anzahl von Mitgliedern geführt hat, ist für dieses Jahr noch ein zweites Clubhausfest geplant. Das erste, siehe Veranstaltungskalender, findet am 7.9.2019 statt. Der genaue Zeitpunkt für das zweite steht noch nicht fest, könnte aber ohne weiteres im Juni an einem der spielfreien Wochenende liegen. Also, beachtet die Aushänge.

Auf dieser Seite seht ihr Fotos der neuen Crew, damit ihr gleich wisst, wen ihr um einen Waschlappen bitten müsst, wenn ihr wieder gekleckert habt, und wer das (reichliche) Trinkgeld bekommen muss.

Text: Gerold Kurz, Fotos: privat

www.tv-heimgarten.de

Datenschutz

Vorsicht Kamera!

Jeder hat das „Recht am eigenen Bild". Darum dürfen Foto- und Filmaufnahmen grundsätzlich nur mit Einwilligung der abgebildeten Person gemacht werden.

Wir möchten zur Berichterstattung über Veranstaltungen und zur Gestaltung der eigenen Medien, wie z.B. das n*etzgeflüster* oder der Website, Aufnahmen der Mitglieder verwenden. Dies ist sicherlich im Interesse der Mitglieder.

Um mögliche Konflikte zu vermeiden, ist beabsichtigt von allen Mitgliedern die Einwilligung einzuholen. Die Abfrage wird aber nicht direkt erfolgen, weil erfahrungsgemäß die Rücklaufquoten solcher Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen.

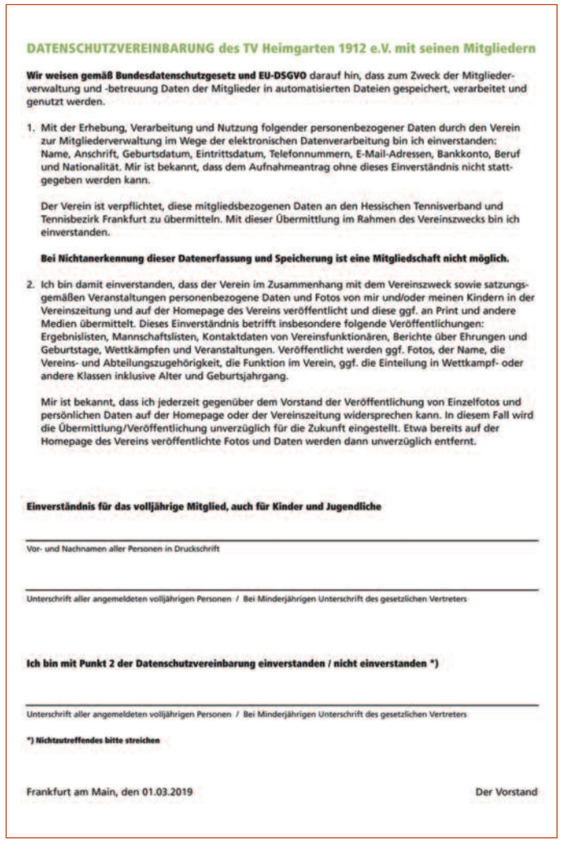
Wir beabsichtigen deshalb, eine alphabetische Liste im Vereinshaus auszulegen, in der sich jeder zur Einwilligung eintragen kann. Die Eltern erteilen für ihre nichtvolljährigen Kinder diese Einwilligung.

Bei Veranstaltungen auf der Tennisanlage werden wir zudem vor Ort einen Hinweis auf diese Liste mit der Bitte um Eintragung geben. Parallel dazu haben wir bereits begonnen, teamweise die Einwilligung abzufragen.

Bitte unterstützt uns, indem Ihr bei Besuch auf der Anlage daran denkt, Euch in die Liste einzutragen.

Besten dank im Voraus.

Ralph Rotzler, 1. Vorsitzender



DATENSCHUTZVEREINBARUNG des TV Heimgarten 1912 e.V. mit seinen Mitgliedern

Wir weisen gemäß Bundesdatenschutzgesetz und EU-DSGVO darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und -betreuung Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden.

1. Mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung folgender personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung bin ich einverstanden: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Bankkonto, Beruf und Nationalität. Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann.

   Der Verein ist verpflichtet, diese mitgliedsbezogenen Daten an den Hessischen Tennisverband und Tennisbezirk Frankfurt zu übermitteln. Mit dieser Übermittlung im Rahmen des Vereinszwecks bin ich einverstanden.

   Bei Nichtanerkennung dieser Datenerfassung und Speicherung ist eine Mitgliedschaft nicht möglich.

2. Ich bin damit einverstanden, dass der Verein im Zusammenhang mit dem Vereinszweck sowie satzungsgemäßen Veranstaltungen personenbezogene Daten und Fotos von mir und/oder meinen Kindern in der Vereinszeitung und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht und diese ggf. an Print und andere Medien übermittelt. Dieses Einverständnis betrifft insbesondere folgende Veröffentlichungen: Ergebnislisten, Mannschaftslisten, Kontaktdaten von Vereinsfunktionären, Berichte über Ehrungen und Geburtstage, Wettkämpfen und Veranstaltungen. Veröffentlicht werden ggf. Fotos, der Name, die Vereins- und Abteilungszugehörigkeit, die Funktion im Verein, ggf. die Einteilung in Wettkampf- oder andere Klassen inklusive Alter und Geburtsjahrgang.

   Mir ist bekannt, dass ich jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos und persönlichen Daten auf der Homepage oder der Vereinszeitung widersprechen kann. In diesem Fall wird die Übermittlung/Veröffentlichung unverzüglich für die Zukunft eingestellt. Etwa bereits auf der Homepage des Vereins veröffentlichte Fotos und Daten werden dann unverzüglich entfernt.

Einverständnis für das volljährige Mitglied, auch für Kinder und Jugendliche

Vor- und Nachnamen aller Personen in Druckschrift

Unterschrift aller angemeldeten volljährigen Personen / Bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Ich bin mit Punkt 2 der Datenschutzvereinbarung einverstanden / nicht einverstanden *)

Unterschrift aller angemeldeten volljährigen Personen / Bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

***) Nichtzutreffendes bitte streichen**

Frankfurt am Main, den 01.03.2019 Der Vorstand

Organisierte Kriminalität im TV Heimgarten?

Im Rahmen der letzten Vorstandssitzung, an der der Unterzeichner teilgenommen hat, kam ein doch etwas verstörendes Thema zur Sprache, dass von unserem Sportwart nach entsprechenden Recherchen als kleiner Bericht zusammengefasst worden ist und hierdurch auch den übrigen Mitgliedern nunmehr zur Kenntnis gebracht werden soll. Darin lautet es:

Umgang mit Vereinseigentum – es ist UNSER Verein

Manchmal muss man schimpfen, eben ist es (wieder) soweit: in der vergangenen Saison ist es zu teils besorgniserregendem Umgang mit Vereinseigentum gekommen. Es geht dabei nicht um das eine große „Ding", sondern eher um die vielen wiederkehrenden Kleinigkeiten. Zu Saisonende hatten wir einen Fehlbestand von 40 (!) Dosen neue Bälle; benutzte Medenspielbälle der Jugendmannschaften wurden nicht bei den Trainern abgegeben, sondern stehen und liegen gelassen; die Klemmbretter für die Spielberichtsbögen lagen nach Gebrauch irgendwo rum, teils waren sie ganz verschwunden; ganze Blöcke Spielberichtsbögen sind verschwunden; es wurde sich weiterhin verschwitzt auf die Polster gesetzt; es gipfelt im Diebstahl von nicht unerheblichen Mengen Klopapier… Diese Liste ließe sich mit Sicherheit noch nahezu beliebig erweitern…

Da dies alles über die ganze Saison verteilt und immer wieder geschehen ist, sind Gäste als Verursacher nahezu auszuschließen.

Von Vorstandsseite möchten wir daher nochmal an EUCH ALLE appellieren: wir ALLE sind der Verein, es ist UNSER Verein!

Bitte geht achtsam mit unserem Gemeinschaftseigentum um!

Nun ist es sicherlich so, dass es rein theoretisch für all diese Vorgänge auch eine logische Erklärung geben kann: die Klemmbretter werden irgendwo liegen gelassen und vergessen, um die Bälle nach den Jugendspielen kümmert sich einfach keiner, die Spielberichtsbögen werden für die jüngeren Geschwister auf der Rückseite zu Malversuchen genutzt, man vergisst, die gerade mitgenommene Dose Bälle zu zahlen und, geschätzte 92 mal letzte Saison tatsächlich gehört, man kann sich ruhig auf die Polster setzen, denn man hat ja nicht geschwitzt. Nach einstimmiger Meinung befragter Nutzer dürfte es allerdings eher unwahrscheinlich sein, dass jemand größere Mengen an Toilettenpapier der auf der Anlage vorhandenen Qualität entwendet, um damit einen schwunghaften Hehlerhandel aufzubauen. Die Feststellung, dass der „Schwund" allerdings tatsächlich über das ganze Jahr verteilt auftritt, legt die Vermutung, dass es sich insoweit jedenfalls nicht immer um bloße Versehen handelt, mehr als nahe.

To whom it may concern: Leute, was soll das?

An den genannten Dingen, wie überhaupt am Inventar des Tennisvereins insgesamt, kann sich doch keiner wirklich in einer Art und Weise bereichern, die ein solches Vorgehen „rentabel" erscheinen ließe. Bei den Bällen versucht der Verein, dieses Jahr durch ein neues „Verteilungssystem" gegenzusteuern. Eine Sonderumlage für Toilettenpapier ist derzeit nicht geplant. Da gibt es andere Möglichkeiten. Aber wollt ihr wirklich jedes Mal eure eigene Rolle mitbringen, weil der Verein dies nicht mehr finanziert? Soooo schön sind diese Strickhütchen nun auch wieder nicht.

Also bitte: nehmt euch den Appell oben zu Herzen….

Euer Gerold Kurz

JUGENDJUGENDJUGENDJUGEND

Ausblick auf die Saison 2019: Jugendmannschaften, Trainingsplan, Trainerteam

Die Hallensaison neigt sich ihrem Ende entgegen, die immer wärmer werdenden Sonnenstrahlen und das Aufblühen der Natur – die ersten Frühlingsboten – machen Lust auf Training und Spiel im Freien.

Die Saisonvorbereitungen laufen – wie immer um diese Jahreszeit - auf Hochtouren: Die Mannschaften sind seit November gemeldet und die namentlichen Meldungen bereits im HTO veröffentlicht. Der Sommer-Trainingsplan ist so gut wie erstellt und die ersten Highlights der neuen Saison sind in Planung. Auch sind auf der diesjährigen Mitgliederversammlung die Weichen für die zukünftige Jugendarbeit neu gestellt worden. Aber der Reihe nach …

Diese Saison starten wir mit 13 Jugendmannschaften, das ist eine Mannschaft weniger als in der vergangenen Saison. Melden könnten wir aufgrund der vielen Kinder und Jugendlichen sicherlich – gerade im Juniorenbereich – noch die ein oder andere Mannschaft mehr. Das haben wir aber im Hinblick auf unsere Platzkapazitäten wieder nicht getan. Um möglichst vielen Medenspiel-begeisterten Kindern und Jugendlichen die Chance zur Teilnahme zu geben, verzichten wir dieses Jahr auch möglichst wieder darauf, Kinder/Jugendliche „doppelt", d.h. in zwei Altersklassen starten zu lassen. Unsere ambitionierter trainierenden Kinder und Jugendlichen haben sich diesbezüglich schon in 2018 umstellen müssen. Diesen Sommer wird es durch die Reduktion der Jugendmannschaften insgesamt erstmals Kinder/ Jugendliche geben, die bis dato mehr oder weniger regelmäßig fest in einer Mannschaft gespielt haben, dieses Jahr aber keinen Stammplatz in einer der Mannschaften innehaben werden. Dies gilt insbesondere für unsere U18 Junioren. Hier könnten wir aufgrund der Vielzahl an Jugendlichen sicherlich zwei Mannschaften mehr melden. Das ist für die Betroffenen sehr schade, insgesamt erreichen wir aber mit diesem Konzept – so glaube ich – eine größere Zufriedenheit im Verein als Ganzes.

Reduktion der Jugendmannschaften

Trainingsplan im Aushang an den Uhren

Der Trainingsplan ist wieder sehr komplex und nicht für jeden auf Anhieb zu durchschauen. Um jedem Mitglied aber eine bessere Orientierung zu geben, werde ich einen übersichtlichen Trainingsplan an den Uhren für die Platzbelegung aushängen aus dem schnell ersichtlich ist, welcher Platz von wann bis wann für die Allgemeinheit zur Verfügung steht.

An den drei Trainern, die wir bis auf Freitags regelmäßig in den Kernzeiten zwischen 15 und 21 Uhr auf der Anlage haben werden, wird sich nichts ändern. Die Nachfrage nach Training, nicht nur bei den Kindern und Jugendlichen, sondern auch bei den Erwachsenen, Neumitgliedern und für Mannschaftstraining ist nach wie vor ungebrochen.

Als Trainer stehen uns dieses Jahr wieder die Tennisschule SMD mit Thomas Drohmann, Sven Büttner, Sascha Biedebach und – neu - Vincent Corbinais zur Verfügung. Weiterhin wird Thomas Kremer an vier Tagen bei uns sein. Ernesto steht uns diesen Sommer wieder an zwei Nachmittagen zur Verfügung. Da auch Thomas Drohmann seine Trainingstage bereits zur Wintersaison reduziert hat, musste ich für den Samstagvormittag einen weiteren Trainer verpflichten. Ab dem Sommer wird Khodayar Bahmani, genannt Bobby, unser Trainerteam verstärken. Okan Bayraktar hat im Herbst 2018 seinen C-Trainer-Schein erfolgreich bestanden und wird sich in dieser Saison unseren Jüngsten, der U8-Mannschaft, annehmen.

Trainerteam erweitert

Die Trainer werden per Aushang ihre Kontaktdaten sowie Trainerhonorare für Privatstunden (Einzel-/Gruppentraining) bekannt geben. Alle Trainerstunden über den veröffentlichten Trainingsplan hinaus müssen nicht nur im Einklang mit diesem stehen, sondern sind auch mit dem Vorstand abzusprechen.

Kerstin Meyers

Kooperation mit dem TC Cassella

Auf der letzten Jahreshauptversammlung des Tennisbezirks Frankfurt bin ich mit Herrn Flierl, dem Vorsitzenden des TC Cassella, ins Gespräch gekommen.

Der TC Cassella hat ebenfalls sieben Sandplätze, im Gegensatz zu uns aber nur ungefähr die Hälfte an Mitgliedern. Auch die Altersstruktur ist mit der unseres Vereins nicht zu vergleichen.

Herr Flierl bot mir an, sich über Kooperationsmöglichkeiten auf bestimmten Gebieten, von denen beide Vereine profitieren können, einmal auszutauschen.

Ich habe den Gesprächsfaden mit ihm sehr gerne aufgenommen. Wir haben uns bereits getroffen und eine Kooperation mit dem Ziel, Lösungen für die jeweiligen „Probleme" nach dem Motto „eine Hand wäscht die Andere" zu finden, vereinbart. Wie dies später im Einzelnen aussehen wird, wird sich zeigen. Erst einmal hat Herr Flierl mir „grünes Licht" für die Auslagerung vieler Heimspiele, die wir – so wie sie angesetzt sind – nicht in der Lage sind, durchzuführen, signalisiert. Diese Heimspiele werden nun in Absprache auf der Anlage des TC Cassella ausgetragen. Es versteht sich von selbst, dass unsere Mannschaften dann auch dort Essen und Getränke konsumieren und die dortige Gastwirtschaft beleben. Ich bin ihm für diese Option sehr dankbar; es ist in der Vergangenheit immer sehr schwierig und zeitaufwändig gewesen, tragbare Lösungen für die Platzengpässe auf unserer Anlage zu finden. Jetzt liegt alles in einer Hand.

Ferner sind im weiteren Saisonverlauf vereinsübergreifende Freundschaftsturniere verschiedener Altersklassen oder altersklassenübergreifend angedacht. Wer weiß, vielleicht ergibt sich für die kommenden Spielzeiten ja in anzahlmäßig „schwachen" Altersklassen auf der einen oder anderen Seite die Möglichkeit einer Spielgemeinschaft?! Auf jeden Fall möchten wir das gesellige Miteinander befreundeter Vereine wieder aufleben lassen …

Kerstin Meyers

Zehn Fragen an Lilli Becker

Interviewfragen von Katrin C. Haas

Nach einer erfolgreichen Medenspielrunde im vergangenen Jahr, die mit dem Mannschaftssieg belohnt wurde, freut sich Lilli Becker auf die Tennissaison 2019. Vor Beginn der neuen Saison haben wir ihr zehn Fragen gestellt:

Was war Dein bislang größter Erfolg im Tennis?

Foto: privat

Der 3. Platz bei den inoffiziellen deutschen Meisterschaften in Detmold war mein größter Erfolg als Einzelsportlerin. Mit der Mannschaft war mein größter Erfolg die Bezirksmeisterschaft mit der U10 Mannschaft des TV Heimgarten im letzten Jahr. Die Meisterschaft war sehr spannend und wir haben ganz knapp am letzten Spieltag die Meisterschaft gegen starke Mannschaften von SaFo, 1880, Palmengarten und Eintracht errungen. Besondere Erfolge waren auch der erste Platz beim Peter Menge Cup mit der Frankfurter Bezirksauswahl und der 2. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften mit dem U11 Team des HTV sowie die U9 Hessenmeisterschaft im Einzel.

Bist Du vor einem Turnier sehr nervös?
Ja, das legt sich aber nach den ersten Ballwechseln.

Was darf auf keinen Fall in Deiner Tennistasche fehlen, wenn Du zu einem Turnier fährst?
Zwei Schläger und Wasser

Wie heißt Dein Lieblingsbuch?
Die drei Fragezeichen Kids, weil die Geschichten sehr spannend und aufregend sind.

Neben dem Tennis, was spielst Du gerne mit Deinen Freunden?
In der Schule Handball und außerhalb der Schule Fußball.

Was ist Dein Lieblingsfach in der Schule?
Mathe und Sport

Wie viele Stunden in der Woche trainierst Du Tennis?
Ca. 5 Stunden

Hast Du neben Tennis noch ein anderes Hobby?
Im Winter gehe ich gerne Skifahren und ich spiele gerne mit meinen Freunden und meinem Cousin und meiner Cousine. Ansonsten ist Tennis schon mein einziges Hobby.

Was ist Dein Lieblingsessen?
Schnitzel mit Pommes und Obst.

An welchem Turnier nimmst Du als nächstes teil?
Den U10 Bezirksmeisterschaften in Frankfurt

Dankeschön Lilli für Deine Zeit, wir wünschen Dir eine tolle Tennissaison 2019.

Team Jugend *netzgeflüster*

Starke Mädchentruppe U18 w

Unsere U18-Mädchen sind mittlerweile eine Gruppe von zwölf Stammspielerinnen. Darin sind für diese Saison drei Mädchen berücksichtigt, die wir aus der U14 gerne aufnehmen, da es in diesem Jahr keine U14 w gibt.

Foto: Susanne Gerstenbrand

Für die Saison 2019 sind wieder zwei U18 w Mannschaften gemeldet, die sich über engagierte Mannschaftsführerinnen freuen können. Charlotte Schlosser ist Mannschaftsführerin der U18 I und Mara Jürgens der U18 II.

Im Rückblick: In der Saison 2018 war die U18 w mit zwei Mannschaft angetreten. Die 1. Mannschaft war eine stabile Gruppe um fünf Mädchen plus zwei Ersatzspielerinnen, die einen guten 2. Tabellenplatz erspielt haben und dies mit zwei Siegen und vier Unentschieden. Bei der 2. Mannschaft kamen zwölf Mädchen zum Einsatz, sie beendeten die Saison mit dem 5. Platz. Hier war es, trotz zahlreicher Mädchen in dieser Altersklasse, oft nur in letzter Sekunde möglich eine komplette Mannschaft zu stellen.

Für die kommende Saison wünschen wir uns vor allem viel Spaß, aber auch gute Erfolge bei den Medenspielen und freuen uns auch über viele Zuschauer.

Zum zweiten mal findet am 8. September 2019, von 10.00 bis ca. 15.00 Uhr, ein internes U18 w-Turnier statt und wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme. Alle Mädchen, auch die, die keine Medenspiele spielen, sind herzlich eingeladen.

Bitte um Anmeldung bis 1. September an *susanne.gerstenbrand@web.de*

Susanne Gerstenbrand

U12 m Medenspiele 2018 – eine erfolgreiche Saison mit Ankündigung

Die vier U12 Spieler Liam Becker, Vito Bule, Finn Büttner und Nico Heß haben eine sehr erfolgreiche Saison 2018 absolviert. Die Jungs haben alle acht Spiele in der gleichen Besetzung gespielt und sind ungeschlagen mit 45:3 Matchpunkten von der Bezirksliga A in die Bezirksoberliga aufgestiegen.

Ihr Ziel war es, Vito und Finn (beide Jahrgang 2007, Nico und Liam sind Jahrgang 2006), eine Saison in der höchsten Spielklasse zu ermöglichen, da die beiden sich das gewünscht hatten.

Foto von links: Vito Bule, Nico Heß, Finn Büttner und Liam Becker

Bereits vor dem ersten Spiel hatten die Vier sich vorgenommen, ungeschlagen und in unveränderter Besetzung einen Durchmarsch hinzulegen, was auch geglückt ist. Es war eine überragende Mannschaftsleistung und Vito und Finn können in der Saison 2019 in der höchsten Spielklasse zeigen, was sie draufhaben.

Text und Foto: Stefanie Heß

U8 gemischt – Saison 2018

Foto von links: Malin Haas, Merle Hoppe, Carlo Winkler, Frederike Vogel, Theodor Vogel, Fynn Pauli und Vincent Hoos

Die U8 Mannschaft hat im letzten Jahr eine erfolgreiche Saison hingelegt. Mit vier Siegen und nur zwei Niederlagen landete die Mannschaft auf Platz 3 der Tabelle. Die insgesamt acht Kinder der Mannschaft trafen sich immer wieder und übten in diesem Jahr besonders die Vielseitigkeitsübungen, denn hier können viele Punkte geholt werden. Mit sechs Jungs und zwei Mädchen war die Mannschaft sehr Jungen lastig und beide Mädchen wurden bei jedem Medenspiel gebraucht. Alle Kinder können stolz auf ihre Leistung sein: Malin Haas, Merle Hoppe, Dimitrios Bellos, Vincent Hoos, Felix Lust, Fynn Pauli, Theodor Vogel und Carlo Winkler.

Text und Foto: Frederike Vogel

Unsere Trainer

Thomas Drohmann
Sportwissenschaftler,
Staatlich geprüfter Tennistrainer
DTB B-Trainer, Stützpunktleiter VDT
Telefon 0177 5369538
E-Mail kontakt@smd-tennis.de

Thomas Kremer
DTB B-Trainer
Telefon 0177 2581211
E-Mail kretho7@web.de

Ernesto Gomez-Arencibia
DTB C-Trainer
Telefon 0151 23095948
E-Mail ecamilo77@yahoo.es

Energy Balls: Rezept für wahre Energiebomben

Diese Kugeln liefern ganz schnell Power: Energy Balls. Ähnlich wie Müsliriegel sind sie der ideale Snack für alle, die nach einer energiespendenden Alternative zu Schokolade und Co. suchen. Mit diesem Rezept für Energiebomben nascht man gesünder!

Das Grundrezept für ca. 10 Kugeln

150 g Trockenfrüchte (z.B. Aprikosen, Feigen oder Datteln)
70 g Nüsse (z.B. Cashews, Erdnüsse oder Mandeln)

Die beiden Grundzutaten für wenige Minuten in einen Mixer oder eine Küchenmaschine geben und solange mixen bis sie gut vermengt sind. Die klebrige Masse in kleine Bällchen formen. Wer mag, wälzt die Kugeln zum Beispiel in Kokosraspeln, gehackten Pistazien oder Sesamsamen. Die fertigen Energy Balls in den Kühlschrank stellen und mindestens 30 Minuten kühlen.

(aus lecker.de)

Bitte beachten

Da für unsere Mitglieder keine Parkplätze zur Verfügung stehen, bitten wir, möglichst mit dem Fahrrad zu kommen. Der Fahrradabstellplatz ist für alle offen. Das Rad abzuschließen wird empfohlen.

Weihnachtsfeier 2018

Im letzten Jahr war bei vielen Mitgliedern der Wunsch offensichtlich erneut groß, sich in der Vorweihnachtszeit zu sehen. Die Weihnachtsfeier am 2. Dezember 2018 war wieder ein voller Erfolg und der Raum mit knapp 100 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen rappelvoll. Gefeiert wurde diesmal im „Rad" in Seckbach.

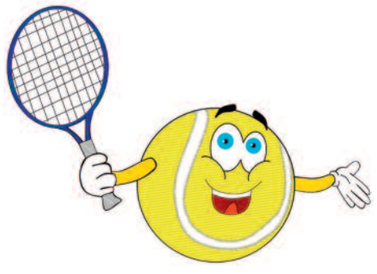
Nach heißem Apfelwein und Apfelsaft mit Schmalzbroten genoss man ein leckeres weihnachtliches Buffet, bei dem für alle kleinen und großen Mitglieder etwas dabei war und jeder mehr als satt geworden sein dürfte.

Viele der Kinder waren währenddessen sicherlich schon gespannt, ob es auch in diesem Jahr wieder Geschenke für sie gibt. Und es gab sie! Noch vor dem Nachtisch klopfte und polterte es an der Tür und siehe da ... der Nikolaus kam mit einem dicken Buch und einem großen Sack im Gepäck! Mit ein paar netten, manchmal auch mahnenden Worten überreicht er jedem Kind ein Geschenk.

Anschließend klang der Abend fröhlich aus.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an den Nikolaus – eines unserer Mitglieder – sowie seine fast erwachsenen Helfer Philip und Constantin.

Foto und Text: Anette Osterburg



Impressum

Redaktion und Druck
Bernd Nachtwey (verantwortlich), E-Mail vorstand@tv-heimgarten.de
in Zusammenarbeit mit den weiteren Vorstandsmitgliedern

Layout
Siggi Nachtwey, E-Mail siggi.nachtwey@t-online.de

Internet
www.tv-heimgarten.de

E-Mail
info@tv-heimgarten.de

SMD Tennisschule

Liebe Vereinsmitglieder des
TV Heimgarten,

nachfolgend erhaltet Ihr wieder Infos rund um die SMD Tennisschule.

Tenniscamps Sommerferien

Kinder- und Jugendcamp

In den Sommerferien gibt es wieder zwei Tenniscamps für Kinder und Jugendliche. Camp 1 wird in der zweiten Woche der Sommerferien vom 8.7. bis 12.7.2019 stattfinden, Camp 2 wird traditionell in der sechsten Ferienwoche vom 5.8. bis 9.8.2019 durchgeführt.

Die Kinder werden in kleine Gruppen nach Alter und Spielstärke eingeteilt. Neben Technik und Taktik arbeiten wir auch in den Camps zusätzlich an der Kondition und Fitness aller Teilnehmer. Doch der Spaß steht für alle im Vordergrund. In der Mittagspause bekommen wir alle ein super Essen im Clubhaus.

Das Programm geht täglich von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr und findet auf unserer Anlage statt.

Jeweils freitags am Abschlusstag gibt es neben einem Turnier auch noch eine Tennis-Wetten-Dass-Show und natürlich die Siegerehrung mit Abschlussfeier. Den Campflyer mit Anmeldeformular gibt es auf meiner Homepage unter *www.smd-tennis.de* oder im Prospektständer im Clubhaus. Wie im letzten Jahr entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Da das Thema Betreuung der Kinder in den Ferienzeiten immer aktueller und dringender wird, bieten wir in diesem Sommer zusätzlich zwei weitere Tenniscamps in der ersten und fünften Ferienwoche auf der Platzanlage vom TuS Nieder-Eschbach an. Inhaltlich werden sie mit den Camps beim TVH identisch sein. Weitere Informationen hierzu gibt es auf *www.smd-tennis.de.*

SMD Leistungscamp

Für die leistungsorientierten Jugendlichen wird es in der sechsten Ferienwoche vom 5.8. bis 9.8.2019 zusätzlich das SMD Leistungscamp geben. Von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr werden wir dort täglich intensiv an Technik, Taktik und Kondition arbeiten. Dieses Camp orientiert sich an den Inhalten der SMD Jugend-Leistungs-Academy. Hierfür stehen wieder nur 16 Plätze zur Verfügung. Anmeldungen bitte direkt an mich. Weitere Infos unter *www.smd-tennis.de*.

Tennis Intensiv Camp Erwachsene (TIC)

Zusätzlich werden wir in der zweiten Ferienwoche (8.7. bis 12.7.2019) auch das Tennis Intensiv Camp (TIC) für Erwachsene anbieten. An fünf Tagen hintereinander wird jeweils 120 Minuten in einer 2er-, 3er- oder 4er-Gruppe an Technik, Taktik und Kondition gearbeitet. Nähere Informationen hierzu gibt es ab Saisonbeginn im Clubhaus. Wir starten mit der einen Gruppe von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und mit der anderen Gruppe von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Anmeldungen sind bereits jetzt möglich.

SMD-Trainer-Team

Neben Sven Büttner und Sascha Biedebach verstärkt Vincent Corbinais das SMD-Team seit dieser Wintersaison beim TVH. Vincent ist schon lange hauptberuflicher Trainer und war vorher beim FTC Palmengarten tätig.

Offizielle Jugend-Ranglistenturniere

Auch in diesem Jahr wird es wieder drei offizielle Jugendranglistenturniere beim TV Heimgarten geben. Mädchen und Jungen spielen in den Altersklassen U10 bis U18 und sammeln Punkte für die deutsche Rangliste. Diese Turniere sind sowohl vom DTB als auch vom HTV genehmigt. Der „24. SMD Cup" findet am Pfingstwochenende vom 7.6. bis 10.6.2019, der „25. SMD Cup" wieder in der ersten Woche der Sommerferien vom 4.7. bis 7.7.2019 und der „26. SMD Cup" in der fünften Ferienwoche vom 1.8. bis 4.8.2019 statt. Natürlich würden wir uns freuen, wenn wie in den letzten Jahren möglichst viele Jugendliche vom TVH mitspielen würden. Alle TVH Kinder erhalten wieder Sonderkonditionen bei den Meldegebühren. Ganz herzlich möchten wir an dieser Stelle zum Zuschauen der spannenden und mit Sicherheit teilweise hochklassigen Spiele einladen. Ein Dank im Vorfeld auch für das Verständnis, dass an diesen Tagen das freie Spielen auf unserer Anlage nur sehr eingeschränkt möglich sein wird. Zusätzlich gibt es in diesem Jahr noch den 27. SMD Cup, der beim Höchster THC ausgetragen wird. Nähere Informationen hierzu gibt es auf *www.smd-tennis.de* oder im HTO Turnierkalender. Mit diesen Jugendturnieren möchten wir auch den TV Heimgarten-Kindern die Möglichkeit bieten, innerhalb Frankfurts ohne große Fahrstrecken weitere LK Punkte und Matchpraxis zu sammeln.

Anmeldungen sind bereits möglich und erfolgen wieder direkt online im HTO / Turnierkalender des HTV.

Grundschul-Cup 2019

Nach dem großen Erfolg des Grundschulcups in den letzten Jahren mit jeweils ca. 2 000 Kindern laufen aktuell die Planungen für 2019. Erneut leiten Sven Büttner und ich die Gesamtorganisation für den Tennisbezirk Frankfurt. Ich freue mich sehr, dass wir wieder einen Teil dieser Aktionstage beim TVH durchführen können. Es werden pro Tag, morgens von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr zirka 80 bis 100 Kinder auf die Anlage kommen und mit Kleinfeldtennis und Vielseitigkeitsübungen um Punkte kämpfen. Am Ende sind alle Kinder Sieger, da jedes Kind ein T-Shirt, eine Urkunde und eine Goldmedaille erhalten wird.

Natürlich möchten wir diese Events auch als Werbemaßnahme für den TVH nutzen. Daher wäre es schön, wenn wir noch Helfer finden würden, die vormittags zwischen 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr Zeit haben, um für einen reibungslosen Vormittag zu sorgen. Alle Termine und Details können direkt mit mir besprochen werden. Es wäre daher sehr nett, wenn sich ein paar Helfer finden würden. Schon jetzt dafür herzlichen Dank !

Fotos: SMD

Neues TVH Outfit

Nach den letzten beiden Jahren, gibt es auch in diesem Jahr die Möglichkeit, die aktuelle HEAD-Kollektion zu Sonderkonditionen zu bestellen. Alle Mitglieder des TVH erhalten einen Rabatt in Höhe von zirka 30% auf den empfohlenen Verkaufspreis.

Es gibt wieder unterschiedliche Modelle in verschiedenen Farben, so dass sich jede Mannschaft bzw. jedes Mitglied aussuchen kann, wie das persönliche neue Outfit aussehen soll. Speziell im Kinder- und Jugendbereich können natürlich auch nur einzelne Teile nachbestellt werden, wenn die Kinder rausgewachsen sind.

Ksenija Napoletani hat sich netterweise bereit erklärt, dies entsprechend zu koordinieren. Bei ihr erhaltet Ihr auch Bestellformulare oder den Head-Katalog als pdf Datei.

Ihr erreicht Ksenija unter: *k.napoletani@web.de* oder unter mobil 0151 25110431.

Zusätzlich bietet der TVH auch einen JAKO-Trainingsanzug an. Hierzu gibt es separate Bestellformulare.

Sommertraining

Wer noch Interesse an Sommertraining hat, meldet sich telefonisch bitte möglichst kurzfristig bei mir unter 0177 5369538 oder per Mail an *kontakt@smd-tennis.de*.

So und jetzt wünsche ich allen Mitgliedern einen guten Start in die Sommersaison und viele spannende Matches.

Herzlichst
Thomas Drohmann

Mobil: 0177 5369538
Mail: kontakt@smd-tennis.de
WEB: www.smd-tennis.de
Facebook: www.facebook.com/smd-tennis

Veranstaltungskalender 2019

15.03, Freitag, 19.00 Uhr	**Mitgliederversammlung** im Seckbacher Rathaus, Hofhausstraße 2
16.03., Samstag, 9.00 Uhr	**Frühjahrsreinigung** mit Gert Schneider
14.04., Sonntag, 11.00 Uhr	**Saisoneröffnung** mit Sektempfang
23.04. - 26.04., Di - Fr, 10.00 - 15.00 Uhr	**SMD Ostercamp**
25.04., Donnerstag, 19.00 Uhr	**1. Mannschaftsführersitzung** im Clubhaus
26.04., Freitag, 18.00 Uhr	**Elternabend und Jugendversammlung** im Clubhaus
28.04., Sonntag, ab 11.00 Uhr	**Deutschland spielt Tennis** / Aktionen für Mitglieder
28.04., Sonntag, 14.00 Uhr	**Informationstreffen für neue Mitglieder**
29.04., Montag	**Beginn Sommertraining auf der Anlage**
03./06./09./20.05., jeweils 9.00 - 12.00 Uhr	**Grundschul-Cup 2019**
04.05. - 30.06.	**Team-Tennis-Runde der Mannschaften** (Erster Teil)
30.05., Do (Himmelfahrt), 11.00 Uhr	**Schleifchenturnier** für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre
01.06., Samstag, 10.00 Uhr	**Funturnier** für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahre
07.06. - 10.06., Fr - Mo (Pfingsten)	**SMD-CUP Jugend-Ranglistenturnier** ganztägig
22.06. oder 23.06. (Sa oder So)	**Funturnier** für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre
04.07.- 07.07., Donnerstag - Sonntag	**SMD-CUP Jugend-Ranglistenturnier** ganztägig
08.07. - 12.07., Mo - Fr, 9.00 - 15.00 Uhr	**Jugendcamp** Sommerferien (zweite Ferienwoche)
08.07. - 12.07, 16-18 und 18-20 Uhr	**Tennis Intensiv Camp (TIC)** für Erwachsene
01.08. - 04.08., Donnerstag - Sonntag	**SMD-CUP Jugend-Ranglistenturnier** ganztägig
05.08. - 09.08., Mo - Fr, 9.00 - 15.00 Uhr	**Jugendcamp** Sommerferien (letzte Ferienwoche)
05.08. - 09.08., 16.00 - 20.00 Uhr	**SMD Leistungscamp Jugend**
10.08. - 08.09.	**Team-Tennis-Runde der Mannschaften** (Zweiter Teil)
07.09., Samstag	**Sommerfest** im Clubhaus
08.09., Sonntag, 10.00 - 15.00 Uhr	**Funturnier** Damen 18
15.09., Sonntag, 11.00 Uhr	**Mixed- oder Schleifchenturnier** für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre
19.09., Donnerstag, 19.00 Uhr	**2. Mannschaftsführersitzung** im Clubhaus
14.10., Montag	**Beginn Wintertraining**
16.11., Samstag, 9.00 Uhr	**Herbstreinigung** mit Gerd Schneider oder 2. Vorsitzender Bernd Nachtwey
16.11., Samstag, 18.00 - 22.00 Uhr	**Nikolausturnier** für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre in der Sporthalle Dörnigheim
30.11., Samstag, 18.30 Uhr	**Weihnachtsfeier** im Rad
27.12. - 31.12., Freitag - Dienstag	**SMD Jugendcamp** Weihnachtsferien mit Kinder- und Jugend-Abschlussturnier

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage im Internet unter www.tv-heimgarten.de
Wegen der Team-Tennis-Spiele ist der Spielbetrieb an einigen Wochenenden eingeschränkt. Beachten Sie bitte den Aushang Heimspiele TVH/Saison 2019. Nach Beendigung der Team-Runde stehen alle Plätze dem allgemeinen Spielbetrieb zur Verfügung.

Organisation		Telefon
Saisoneröffnung und Clubhausfest	Clubwirtin Dubravka und Vorstand	069 472916 oder 0151 43516218 0173 3061047
Mannschaftsführersitzung / Spielbetrieb	Sportwart Tobias Elbe	0177 4727546
Deutschland spielt Tennis	Vorstand sowie Trainer Thomas Drohmann	0176 48840480 0177 5369538
Neumitgliedertreffen	Bernd Nachtwey und Kerstin Meyers	0173 3061047 oder 0172 6363683
Schleifchenturnier Erwachsene,	Meike Voigt und/oder	0160 96894640
Funturnier, Nikolausturnier	Trainer Thomas Drohman	0177 5369538
Elternabend, Jugendmannschaften, Jugendcamps, Jugend-Turniere und Schleifchenturnier Kinder	Jugendwartin Andrea Neumann, Kerstin Meyers und Trainer Thomas Drohmann	0151 12468752 0172 6363683 0177 5369538
Frühjahrsreinigung und Herbstreinigung	Gert Schneider und/oder 2. Vorsitzender Bernd Nachtwey	069 542251 0173 3061047
Weihnachtsfeier	Anette Osterburg und Alexandra von Winning	0173 8705780 events@tv-heimgarten.de